Amtsblatt Deizisau • Partnergemeinde Neukieritzsch/Sachsen

Mein DEIZISAU im Blick

Freitag, 30. Oktober 2026
Ausgabe Nr. 44

Besuchen Sie uns unter www.deizisau.de und www.meindeizisau.de
Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de



Schadensmelder



Wärmepumpen-Infotag 19.11.2026



Bauarbeiten auf dem Friedhof



Bericht aus dem Gemeinderat





TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Oktober

Samstag, 31. Oktober 2026	Heimatverein Deizisau	Lichterfest	Dorfmuseum
Fr., 30.10. - So., 01.11.26	Evang. Kirchengemeinde	Kinderbibeltage	Evang. Gemeindehaus

November

Sonntag, 1. November 2026	Kath. Kirchengemeinde	Gräbersegnung	Friedhof Deizisau
Montag, 2. November 2026	Kath. Kirchengemeinde	Allerseelengottesdienst	Katholische Kirche
Dienstag, 3. November 2026	Evang. Kirchengemeinde	Ökumenischer Seniorennachmittag	Evang. Gemeindehaus
Freitag, 6. November 2026	Kath. Kirchengemeinde	Martinsritt	Katholische Kirche
Samstag, 7. November 2026	TSV Deizisau Handball	Hüttengaudi	Parkplatz Gemeindehalle
Sonntag, 8. November 2026	CVJM Posaunenchor	Konzertabend	Katholische Kirche
Montag, 9. November 2026	DRK Deizisau	Blutspende	Gemeindehalle

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Deizisau

Verlag: Nussbaum Medien, Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Thomas Matrohs, Am Marktplatz 1, 73779 Deizisau, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Wärmepumpen-Infotag am 19. November

mit Beratungsmarathon ab 16 Uhr

Kostenfreie Beratung und konkrete Ersteinschätzung für das eigene Haus
Passt eine Wärmepumpe zu meinem Haus? Was kostet der Heizungstausch? Welche Förderung kommt infrage? Antworten auf diese Fragen erhalten Eigentümerinnen und Eigentümer am **Donnerstag, 19. November 2026, beim Wärmepumpen-Infotag in der Stadthalle Plochingen, Hermannstraße 25.**
Die kostenfreie Veranstaltung des Gemeindeverwaltungsverbands Altbach, Deizisau, Plochingen beginnt um 16 Uhr mit einem Beratungsmarathon. Die Vorträge starten um 18 Uhr. Eine Anmeldung ist unter **waermepumpen-infotag.de** möglich.
Im Mittelpunkt steht die persönliche und kostenfreie Beratung: **Wer die wichtigsten Unterlagen zum eigenen Gebäude mitbringt, kann vor Ort eine konkrete Ersteinschätzung erhalten. Empfehlenswert sind insbesondere Angaben zu Baujahr und Wohnfläche, zum Alter der bestehenden Heizung sowie die letzte Heizkostenabrechnung.** An den Ständen regionaler Fachbetriebe können Besucherinnen und Besucher ihre Ausgangslage besprechen, erste Berechnungen für ihr Haus anstellen lassen und unterschiedliche Angebote sowie Geräte vergleichen – ohne Termin und kostenfrei.

Das erwartet Sie

- Praxisnahe Vorträge: Welche Wärmepumpe für welches Haus?
- Wie bekomme ich mein Haus wärmepumpen-geeignet?
- Aktuelle Förderinformationen: Welche Summen bekomme ich?
- Kosten, Finanzierung und Wirtschaftlichkeit transparent erklärt
- Direkter Kontakt zu lokalen Fachbetrieben und Informationsständen
- Beratungsmarathon von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr und nach den Vorträgen: individuelle Beratung durch lokale Fachbetriebe – bringen Sie Ihre Fragen mit!

Unsere Referent:innen

EU-Wärmepumpen-Beirätin Anja Floetenmeyer-Woltmann
Anja Floetenmeyer-Woltmann organisiert und verantwortet die Wärmepumpen-Infotag-Reihe. Sie ist EU-Klimapakt-Botschafterin und Mitglied im Wärmepumpenbeirat der EU. Kaum jemand hat öfter bei Wärmepumpen-Events gesprochen als sie.



EU-Wärmepumpen-Beirätin Anja Floetenmeyer-Woltmann Foto: Stadt Freiburg

ENERGIESPARKOMMISSAR Carsten Herbert



ENERGIESPARKOMMISSAR Carsten Herbert Foto: Wärmepumpen-Infotag

Man kennt ihn als ENERGIESPARKOMMISSAR aus seinem gleichnamigen YouTube-Kanal, auf dem ihm rund 130.000 begeisterte Anhänger:innen folgen. Er erklärt komplexe Inhalte so, dass sie von Laien verstanden werden. Das wurde auch vom Verlag HERDER wahrgenommen, für die er zwei Bücher schrieb, von denen eines auf Anhieb zum Spiegel-Bestseller wurde. Seit zwei Jahren begeistert er sein Publikum als Vortragsreisender und sprengt dabei schon mal den Veranstaltungsort. Zuletzt war er mit seinem Vortrag „Wärmepumpen im Altbau" in der Stuttgarter Liederhalle zu sehen. Auch die Bundesförderung für den Heizungstausch ist Thema des Abends. Für private Eigentümerinnen und Eigentümer in bestehenden Wohngebäuden sind derzeit – abhängig von den jeweiligen Voraussetzungen – Zuschüsse von 30 bis maximal 80 Prozent der förderfähigen Kosten möglich. Für die erste Wohneinheit werden aktuell höchstens 28.000 Euro an förderfähigen Kosten berücksichtigt. Ab dem 1. Februar 2027 verringern sich einzelne Förderbestandteile. Wer einen Heizungstausch plant, sollte sich deshalb frühzeitig informieren und die individuellen Voraussetzungen prüfen lassen. Anja Floetenmeyer-Woltmann erklärt: „Entscheidend ist die Frage: Wie sieht die passende Lösung für mein eigenes Haus aus? Wer seine Gebäudedaten und die letzte Heizkostenabrechnung mitbringt, kann diese Fragen vor Ort kostenlos und konkret mit Fachleuten besprechen."
Neben den Vorträgen stehen vor und nach dem Bühnenprogramm zehn Stände von Herstellern und Heizungsbetrieben für Gespräche zur Verfügung. Die Veranstaltungsreihe ist marken- und herstellerneutral.

Auf einen Blick
Wärmepumpen-Infotag Plochingen
Donnerstag, 19. November 2026
Stadthalle Plochingen,
Hermannstraße 25, 73207 Plochingen
Beratungsmarathon ab 16 Uhr,
Vorträge ab 18 Uhr
Eintritt und Beratung frei
Anmeldung:
waermepumpen-infotag.de



Deizisau-Altbacher Weihnachtswunschbaum 2026

Weihnachten, das ist die Zeit anderen eine Freude zu bereiten und die Zeit des Schenkens. Mit diesem Gedanken im Herzen wollen die ev. Kinderkirche und die Zehntscheuer Deizisau in diesem Jahr erneut die Aktion „Weihnachtswunschbaum“ in Deizisau und Altbach für Kinder und Jugendliche in besonderen Lebenslagen umsetzen.

Wer kann an der Wunschbaumaktion teilnehmen:
Familien oder Ein-Eltern-Familien mit geringem Einkommen, die in Deizisau und Altbach wohnen, mit im gleichen Haushalt lebendem Kind oder Kindern bis 16 Jahre.

Für die Schenkenden:
In der Zehntscheuer steht ein Weihnachtsbaum mit Anhängern, auf denen der eingereichte Wunsch, Alter und Geschlecht des Kindes und eine zugewiesene Nummer steht. Name oder andere persönliche Daten des Kindes bleiben dabei selbstverständlich anonym! Alle, die gerne einem oder mehreren Kindern einen Wunsch erfüllen wollen, werden dazu aufgerufen, sich einen Anhänger zu holen, das gewünschte Geschenk zu kaufen und es dann weihnachtlich verpackt (mit Anhänger) in der Zehntscheuer abzugeben.

Termine:
Abgabe der Wünsche per Mail an mail.weihnachtswunsch@web.de, in der Zehntscheuer oder bei der Kommunalen Betreuung Altbach bis Freitag, 13. November 2026
Aushang der Wünsche am Weihnachtsbaum ab Dienstag, 17. November 2026
Rückgabe der Geschenke in der Zehntscheuer bis Freitag, 11. Dezember 2026
Abholung der Geschenke in der Zehntscheuer: Mittwoch 16.12. zwischen 17 und 18 Uhr

Wichtig:
Um Enttäuschungen unter dem Weihnachtsbaum zu vermeiden, ist es notwendig, möglichst den genauen Wunsch des Kindes/der Kinder in den Vordruck einzutragen (max. 25 € pro Kind).
Bitte keine Gutscheine als Wünsche angeben!
Für Fragen: mail.weihnachtswunsch@web.de oder Tel.: 701370 Zehntscheuer Deizisau.

Wir freuen uns auf leuchtende Kinderaugen!

Ev. Kinderkirche Deizisau Zehntscheuer Deizisau Kommunale Betreuung Altbach

Mein Deizisau, meine (neue) Heimat



In den nächsten Wochen sind in Deizisau verschiedene bekannte und unbekannte Gesichter auf **großen Roll-ups** zu sehen.

Mit einem **QR-Code** laden sie dazu ein, **ihre Geschichte** und **ihren Bezug zum Heimatort Deizisau** kennenzulernen.

Landkreis Esslingen

Interkultureller Campus

Ein Ort. Viele Geschichten.





Digitale Nachhaltigkeit

Digitalisierung bietet gerade in Bezug auf Nachhaltigkeit viele gute Lösungen – man denke nur an Dienstreisen, die durch Videokonferenzen ersetzt werden, oder smarte Haushaltsgeräte, die den Stromverbrauch reduzieren. Aber sie hat auch Schattenseiten: Die Herstellung und Nutzung digitaler Technologien erzeugt deutliche Probleme im Hinblick auf ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit. Wie schadet Digitalisierung der Umwelt? Was können Verbraucher:innen tun, um nachhaltiger digital unterwegs zu sein? Und an welchen Stellen unterstützt uns Digitalisierung bei einem nachhaltigeren Leben? Das Modul 10 des „Smart Surfer" nimmt das Zusammenspiel von Digitalisierung und Nachhaltigkeit von beiden Seiten in den Blick.

Termin:	**DIENSTAG, 03. November 2026, 10:00 – 12:00 Uhr**
Ort:	**Zehntscheuer, Im Kelterhof 7, 73779 Deizisau**

Anmeldung über die VHS Esslingen: www.vhs-esslingen.de

Junges Deizisau.Konkret

Euer direkter Draht zu BM Matrohs und Gemeinderät*innen

WIE JUGEND- UND KINDER-FREUNDLICH IST DEIZISAU?



DONNERSTAG 05.11.2026 18 UHR

RATHAUS DEIZISAU

Was fehlt dir, was läuft gut?
Teile deine Ideen mit uns, damit wir gemeinsam verändern!

Mit Pizza, Getränken und ganz viel Ideen von euch.
für alle ab Klasse 5
Wir freuen uns auf euch!

Es laden ein: Bürgermeister Thomas Matrohs und die Zehntscheuer

Frühstück

für Trauernde am 07.11.2026

Licht in der Dunkelheit

WEIL KLEINE LICHTBLICKE DEN TAG BEREICHERN

Wir laden ein zum Innehalten, Zuhören, Kraft schöpfen.
Beim gemeinsamen Frühstück wollen wir ins Gespräch kommen, unterstützt durch Impulse, Texte und Musik.

mit
Sabine Novak,
Trauerbegleiterin (BVT), ehrenamtliche Hospizbegleiterin und Systemische Beraterin

Datum: Samstag, 07. November 2026
Uhrzeit: 09 bis 12 Uhr
Ort: Deschawü Plochingen
Urbanstr. 41 - 73207 Plochingen

Anmeldung über:
Mobil: 0157 - 3013 8867
Mail: trauercafe-regenbogen@web.de

Unkostenbeitrag: € 20 in bar vor Ort

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis zum 30.10.2026.

Organisation / Anbieter
Ehrenamtliche Trauerbegleiterinnen der Trauerbegleitungsgruppe Plochingen, Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald, Deizisau und Altbach,
Ambulante Hospizdienste Neckar-Fils
Herr Thomas Schönberner
Kirchheimer Str. 20 | 73249 Wernau (Neckar)
kontakt@hospizdienste-neckar-fils.de

Wir freuen uns auf Sie!

Trauercafé Regenbogen

Für Menschen auf dem Trauerweg

BEGEGNEN ▪ VERSTEHEN ▪ STÄRKEN ▪ GEMEINSAM WEITERGEHEN







Amtliche Bekanntmachungen

Kontakt

Gemeindeverwaltung
Bürgermeisteramt Deizisau
Am Marktplatz 1, 73779 Deizisau
Telefon: 07153 / 7013-0
Telefax: 07153 / 7013-40
E-Mail: post@deizisau.de
Internet: www.deizisau.de

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr.	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Arbeiten auf dem Friedhof

Seit dem 27.10.2026 finden zur Errichtung der neuen Urnenstelen Bauarbeiten im Grabfeld A statt. Diese werden voraussichtlich in der KW 50 abgeschlossen sein. Der Start der Arbeiten wurde kurzfristig vorverlegt, sodass eine Veröffentlichung im Vorfeld nicht möglich war. Sollte es während der Baumaßnahme trotz aller Bemühungen zu Beeinträchtigungen kommen, bitten wir um Ihr Verständnis.

Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung während der Weihnachtsfeiertage und des Jahreswechsels

Das Rathaus ist in der Zeit vom 23.12. bis einschließlich 31.12.2026 für den Publikumsverkehr geschlossen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung sind ab Montag, 04.01.2027, wieder gerne für Sie und Ihre Anliegen da!
Die Ortspolizeibehörde bzw. den Krisenstab der Gemeinde Deizisau erreichen Sie während dieser Zeit in dringenden Krisenfällen per E-Mail unter: krisenstab@deizisau.de.
Die Notdienstzeiten des Standes- und Friedhofsamtes finden Sie untenstehend.

Notdienst beim Standes- und Friedhofsamt
Die Gemeindeverwaltung hat
am Mittwoch, 23.12.2026, von 10.00 bis 12.00 Uhr und
am Montag, 28.12.2026, von 10.00 bis 12.00 Uhr
einen **Notdienst für Sterbefälle** eingerichtet.
In dringenden Standesamts- und Friedhofsangelegenheiten wenden Sie sich bitte während der oben genannten Zeiten an folgende Telefonnummer: 07153/7013-25.

Aus dem Gemeinderat

Der Bericht aus dem Gemeinderat vom 20.10.2026

Alle öffentlichen Gemeinderatsvorlagen und -unterlagen sowie die Sitzungstermine des Gemeinderats finden Sie unter https://deizisau-sitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp.

Kurz und knapp:

- Die Verwaltung gab bekannt, von der Einführung einer Zweitwohnsitzsteuer abzusehen.
- Das Gremium stimmte der Forsteinrichtung des Gemeindewaldes Deizisau für 2027–2036 zu.
- Das Gremium nahm vom Investitionsprogramm 2026–2030 Kenntnis.

- Der Gemeinderat stimmte der Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer B von 172 % auf 200 % zu.
- Das Gremium beschloss die Satzung zur Änderung örtlicher Bauvorschriften zur Nutzung erneuerbarer Energien.
- Die Teilnahme an der Bündelausschreibung Strom der Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH für 01.01.2028 bis 31.12.2030 wurde vom Gremium beschlossen.
- Das Gremium stimmte der Errichtung einer kommunalen Bürgerstiftung zu.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben der Verwaltung

Der Vorsitzende informierte über zwei Beschlüsse aus der vorausgegangenen nicht öffentlichen Sitzung. Die Aufnahme eines Kredits in Höhe von 2,6 Millionen Euro wurde bereits in der letzten öffentlichen Sitzung bekannt gemacht. Außerdem teilte er mit, dass die Gemeinde die Einführung einer Zweitwohnsitzsteuer derzeit nicht weiterverfolgen werde. Nach Prüfung durch die Verwaltung und Beratung im Gemeinderat war entschieden worden, zum jetzigen Zeitpunkt von einer solchen Steuer abzusehen.

2. Forsteinrichtung Gemeindewald Deizisau

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist die Gemeinderatsvorlage Nr. 080/2026 im Ratsinformationssystem öffentlich einsehbar.

Vertreter des Regierungspräsidiums Freiburg und des Kreisforstamts Esslingen erläuterten die Entwicklung und die Planung für den rund 100 Hektar großen Gemeindewaldbetrieb. Deutlich wurde, dass sich die Baumartenzusammensetzung infolge klimatischer Veränderungen und Schadereignissen erheblich verändert hatte. Der Anteil der Fichte und der Esche war in den vergangenen Jahrzehnten stark zurückgegangen. Dagegen hatten insbesondere Eiche und Bergahorn an Bedeutung gewonnen. Künftig sollten unter anderem Buche, Bergahorn, Douglasie, Spitzahorn und Hainbuche zur Stabilisierung und Klimaanpassung des Waldes beitragen.

Für den Zeitraum 2027 bis 2036 wären Holznutzungen von insgesamt 5.100 Kubikmetern vorgesehen. Dies entspräche durchschnittlich 5,5 Kubikmetern je Hektar und Jahr und liegt damit unter der Nutzung der vergangenen 20 Jahre. Der geringere Hiebsatz berücksichtige unter anderem die hohen außerplanmäßigen Nutzungen durch Schäden in den zurückliegenden Jahren sowie die langfristige Entwicklung wertvoller Eichenbestände.

Neben der Waldbewirtschaftung berücksichtigt die Planung ausdrücklich die Belange des Natur-, Boden- und Klimaschutzes sowie die große Bedeutung des Gemeindewaldes als Erholungsraum. Vorgesehen sind zudem Verjüngungsmaßnahmen auf rund 2,7 Hektar und Pflegemaßnahmen in jungen Waldbeständen auf rund 9,5 Hektar. Der Gemeindewald hatte in den vergangenen 20 Jahren im Durchschnitt ein positives Betriebsergebnis von rund 20.400 Euro jährlich erzielt.

Der Gemeinderat stimmte der Forsteinrichtung des Gemeindewaldes Deizisau für den Zeitraum 2027–2036 zu.

3. Eckdaten Haushalt

- **Investitionsprogramm 2026–2030**
- **FAG/Kreisumlage**
- **Planansatz Gewerbesteuer**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist die Gemeinderatsvorlage Nr. 092/2026 im Ratsinformationssystem öffentlich einsehbar.

Der Gemeinderat beriet die Eckdaten des Investitionsprogramms 2026 bis 2030. Die künftigen Investitionen konzentrierten sich im Wesentlichen auf zwei Schwerpunkte: die Sanierung der gemeindlichen Straßen und den Ausbau der Schule. Daneben seien vor allem Mittel für Digitalisierung und EDV vorgesehen.

Die Verwaltung machte deutlich, dass sich die finanzielle Situation der Gemeinde erheblich verschlechtert hatte. Besonders belastend wirke sich der starke Rückgang der Gewerbesteuereinnahmen aus. Während im laufenden Jahr Gewerbesteuereinnahmen von 7,5 Millionen Euro eingeplant gewesen waren, lägen die tatsächlichen Einnahmen derzeit bei rund 3,1 Millionen Euro. Für die weitere Haushaltsplanung sollte deshalb mit einem Planansatz von fünf Millionen Euro gerechnet werden. Darüber hinaus wurde die Entwicklung der Kreisumlage kritisch erörtert. Trotz einer nur geringfügigen Entlastung gegenüber der bisherigen Summe bliebe die Kreisumlage eine erhebliche Belastung für den Gemeindehaushalt, zumal sie inzwischen über den tatsächlich erzielten Gewerbesteuereinnahmen läge.

Auch die Finanzierung notwendiger Investitionen würde ohne weitere Kreditaufnahmen nicht möglich sein. Die Straßenbaumaßnahmen sollten unter anderem mit Mitteln aus einem Bundesprogramm umgesetzt werden. Beim Schulausbau ständen Fördermittel in erheblicher Höhe in Aussicht, zugleich verbliebe jedoch ein großer Eigenanteil bei der Gemeinde. Hinzu kämen hohe Aufwendungen für den erforderlichen Interimsbau, die vollständig im Ergebnishaushalt zu finanzieren wären.

Der Gemeinderat betonte in der Aussprache die Notwendigkeit, trotz der angespannten Haushaltslage den Erhalt der kommunalen Infrastruktur sicherzustellen. Gleichzeitig wurde deutlich, dass die Gemeinde in den kommenden Jahren weitere Konsolidierungsmaßnahmen und eine kritische Überprüfung freiwilliger Leistungen vornehmen müsse.

Das Investitionsprogramm 2026–2030 sowie die übrigen Berechnungen und Überlegungen zur Haushaltsplanaufstellung 2027 wurden vom Gremium zustimmend zur Kenntnis genommen.

4. Anpassung des Hebesatzes für die Grundsteuer B und Erlass der dazugehörigen Hebesatzsatzung

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist die Gemeinderatsvorlage Nr. 086/2026 im Ratsinformationssystem öffentlich einsehbar.

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Hebesatz für die Grundsteuer B zum 1. Januar 2027 von bislang 172 Prozent auf 200 Prozent anzuheben. Gleichzeitig wurde die hierfür erforderliche Hebesatzsatzung erlassen.

Mit der Anpassung rechnet die Gemeinde mit jährlichen Mehreinnahmen von mehr als 192.000 Euro. Die Entscheidung ist Teil der notwendigen Haushaltskonsolidierung. Hintergrund sind die erheblich angespannte Haushaltslage, deutlich rückläufige Gewerbesteuereinnahmen sowie wachsende Ausgaben für kommunale Pflichtaufgaben.

Der Gemeinderat hat sich in seiner Beratung ausführlich mit den Auswirkungen der Entscheidung auf Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer sowie den mittelbaren Folgen für Mieterinnen und Mieter befasst. Dabei wurde berücksichtigt, dass die Grundsteuerreform bereits zu unterschiedlichen Belastungsverschiebungen geführt hat. Zugleich wurde darauf hingewiesen, dass die Gemeinde die Grundsteuer B in den vergangenen Jahren nur zurückhaltend angepasst hat. Zwischen 2011 und 2024 erfolgte lediglich eine Hebesatzanpassung. Die Festsetzung für das Jahr 2025 stand im Zusammenhang mit der Grundsteuerreform und war aufkommensneutral ausgestaltet; sie diente nicht der Erzielung zusätzlicher Einnahmen.

Von einer Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes hat der Gemeinderat angesichts der derzeit besonders schwierigen wirtschaftlichen Lage bewusst abgesehen. Der nun beschlossene Hebesatz für die Grundsteuer B von

200 Prozent bewegt sich im Vergleich zu anderen Kommunen im Landkreis Esslingen weiterhin in einem moderaten Bereich. Ein unmittelbarer Vergleich allein anhand der Hebesätze ist nach der Grundsteuerreform jedoch nur eingeschränkt aussagekräftig. Zahlreiche Kommunen erheben bereits Hebesätze von mehr als 200 Prozent.

Die Anpassung der Grundsteuer B ist ein Baustein zur Sicherung der finanziellen Handlungsfähigkeit der Gemeinde. Der Gemeinderat betonte zugleich, dass auch künftig eine kritische Überprüfung der Ausgaben und insbesondere der freiwilligen Leistungen erforderlich bleibt.

5. Satzung zur Änderung von Satzungen der örtlichen Bauvorschriften/bauordnungsrechtliche Vorschriften zur Nutzung erneuerbarer Energien

- **Abwägung der Belange aus der formalen Beteiligung**
- **Satzungsbeschluss**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist die Gemeinderatsvorlage Nr. 093/2026 im Ratsinformationssystem öffentlich einsehbar.

Der Gemeinderat beschloss die Satzung zur Änderung örtlicher Bauvorschriften beziehungsweise bauordnungsrechtlicher Vorschriften zur Nutzung erneuerbarer Energien. Im vorausgegangenen Beteiligungsverfahren waren aus der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen eingegangen. Die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hatten keine Einwendungen erhoben, sondern die Planung überwiegend zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wurde beauftragt, den Satzungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen. Die Änderungssatzung tritt mit der Bekanntmachung rückwirkend zum 28. September 2025 in Kraft.

6. Bündelausschreibung Strom 2028–2030

- Beschlussfassung

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist die Gemeinderatsvorlage Nr. 094/2026 im Ratsinformationssystem öffentlich einsehbar.

Der Gemeinderat beschloss die Teilnahme an der Bündelausschreibung Strom der Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH für den Zeitraum vom 1. Januar 2028 bis 31. Dezember 2030. Die Gt-service GmbH wurde beauftragt, die Stromlieferung für die Gemeinde auszuschreiben und im Rahmen der Ausschreibung auch über die Zuschlagserteilung zu entscheiden. Die Gemeinde verpflichtete sich, das Ausschreibungsergebnis anzuerkennen und den Strom während der Vertragslaufzeit von den beauftragten Lieferanten zu beziehen.

7. Gründung einer Bürgerstiftung - Vorstellung (durch die KSK) und Grundsatzbeschluss

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist die Gemeinderatsvorlage Nr. 085/2026 im Ratsinformationssystem öffentlich einsehbar.

Herr Schillinger, Stiftungsberater der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen, stellte dem Gremium das Konzept einer Bürgerstiftung vor. Er erläuterte, dass die Stiftung von Bürgerinnen und Bürgern als Stiftung für Bürgerinnen und Bürger das Gemeinwohl vor Ort dauerhaft fördern und bürgerschaftliches Engagement unterstützen solle. Das vorgestellte Modell ermögliche es, die Bürgerstiftung unter dem Dach der bestehenden Stiftergemeinschaft der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen einzurichten. Dadurch müssten keine eigenen Verwaltungsstrukturen aufgebaut werden. Die administrativen Aufgaben, die Buchhaltung sowie die Erstellung der Jahres- und Geschäftsberichte würden durch einen Treuhänder übernommen.

Das Ziel der Bürgerstiftung sei, dauerhaft bürgerschaftliches Engagement zu fördern und Projekte für das Gemeinwohl in Deizisau zu unterstützen. Neben Spenden für kurzfristig umsetzbare Projekte sollen Zustiftungen zum langfristigen Aufbau des Stiftungskapitals beitragen. Die Erträge aus dem Kapital könnten später für gemeinnützige Zwecke in der Gemeinde eingesetzt werden. Als mögliche Unterstützer nannte Herr Schillinger insbesondere Privatpersonen, Vereine und örtliche Unternehmen. Auch Nachlässe und Vermächtnisse könnten künftig zum Aufbau des Stiftungskapitals beitragen.

Für die Gründung sei ein Mindeststiftungskapital von 10.000 Euro erforderlich. Die Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen stellte einen ersten Grundstockbetrag in Höhe von einem Euro je Einwohner in Aussicht. Damit wäre ein wesentlicher Teil des erforderlichen Mindeststiftungskapitals bereits abgedeckt.

Der Gemeinderat beschloss die Errichtung einer kommunalen, rechtlich unselbstständigen Bürgerstiftung unter dem Dach der Stiftergemeinschaft der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen.

Die Verwaltung wurde beauftragt, gemeinsam mit der Kreissparkasse die rechtlichen und organisatorischen Voraussetzungen zu klären. Außerdem solle ein Konzept entwickelt werden, um weiteres Stiftungskapital aus der Bürgerschaft, der örtlichen Wirtschaft und von weiteren Unterstützern einzuwerben. Über die konkrete Besetzung des Stiftungsrats, den Namen der Stiftung und eine mögliche finanzielle Beteiligung der Gemeinde solle der Gemeinderat zu einem späteren Zeitpunkt entscheiden.

8. Verschiedenes

Aus dem Gremium wurden verschiedene Themen vorgetragen.

Landratsamt Landkreis Esslingen

Informationsveranstaltung zum Thema Betriebsnachfolge: Lebenswerk erhalten – Nachfolge gestalten

Viele Unternehmerinnen und Unternehmer stehen früher oder später vor der Frage: Wie kann das eigene Unternehmen erfolgreich in neue Hände übergeben werden? Antworten darauf gibt eine kostenfreie Informationsveranstaltung zum Thema Unternehmensnachfolge am Mittwoch, 4. November 2026, 18 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr) im Landratsamt Esslingen. Die Veranstaltung wird von der IHK Region Stuttgart, Bezirkskammer Esslingen-Nürtingen und der Handwerkskammer Region Stuttgart in Zusammenarbeit mit den Partnern des Bündnisses MachES organisiert. Eine Anmeldung dazu ist erforderlich unter www.hwk-stuttgart.de/betriebsnachfolge2026.

Unter dem Motto „Lebenswerk erhalten – Nachfolge gestalten“ erhalten Unternehmerinnen und Unternehmer sowie potenzielle Nachfolgerinnen und Nachfolger praxisnahe Informationen zu den zentralen Fragen einer Betriebsübergabe. Themen des Abends sind unter anderem die frühzeitige Vorbereitung einer Nachfolge, rechtliche und steuerliche Rahmenbedingungen, typische Herausforderungen und Stolpersteine sowie Strategien für eine erfolgreiche Übergabe. Ergänzt wird das Programm durch Erfahrungsberichte aus der Praxis und eine Gesprächsrunde mit Betriebsübergebern und Nachfolgern.

Im Anschluss an das Fachprogramm besteht bei einem Imbiss die Möglichkeit zum persönlichen Austausch mit Expertinnen und Experten sowie den Partnern des Nachfolgebündnisses.

Die Veranstaltung auf einen Blick:

- Mittwoch, 4. November 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr (Einlass ab 17:30 Uhr)
- Landratsamt Esslingen, Pulverwiesen 11, 73728 Esslingen
- Teilnahme kostenfrei
- Anmeldung unter www.hwk-stuttgart.de/betriebsnachfolge2026

NOTDIENSTE

Allgemeine Notrufnummern

Polizei - Notruf	110
Polizeiposten Plochingen	307-0
Feuer - Notruf	112
DLRG Wasserrettungsdienst	112
Stromausfall	
EnBW Regional AG	0800 / 3 62 94 77
Wasserrohrbruch	
SWE	0711 / 3 90 72 22
Unfall-Transport	
Notarztwagen	112
Krankentransport	19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Anlaufstelle bei akuten Erkrankungen und medizinischen Notfällen: Tel. 116 117

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis: Katharinenhospital Stuttgart, Kriegbergstraße 60, 70174 Stuttgart: Tel. 116 117
Öffnungszeiten: Fr.: 16 - 22 Uhr; Sa., So. und an Feiertagen: 8 - 22 Uhr.

Zahnarzt

Montag bis Donnerstag, 20:00 Uhr bis 6:00 Uhr des Folgetags
Freitag ab 20.00 Uhr bis Montag, 6.00 Uhr sowie an Feiertagen durchgehend
0761 - 120 120 00

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Universitätsklinikum Tübingen –
HNO-Klinik Tel. 116 117
Elfriede-Aulhorn-Straße 5,
Gebäude 600, Tübingen
Samstag, Sonntag und Feiertag von 8.00 bis 20.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche für den Landkreis Esslingen
Zentrale Rufnummer: Tel.: 116 117
Bereitschaftspraxis im Klinikum Esslingen:
Werktags von 19.00 bis 22.00 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen von 9.00 bis 21.00 Uhr betreiben die niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte die Bereitschaftspraxis. Während der übrigen Zeiten sind die Ärzte und Ärztinnen der Kinderklinik für die Patienten da.

Notdienste der Apotheken

Der Notdienst der jeweiligen Apotheken beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des nächsten Tages.
Notdienstfinder: www.aponet.de
Festnetz 0800 0022833
Mobil 22833

Freitag, 30.10.2026
Berg´sche Apotheke
Kirchheimer Str. 97
73249 Wernau (Neckar)
Tel.: 07153 - 3 28 98

Samstag, 31.10.2026
Rathaus-Apotheke
Friedrichstr. 6
73770 Denkendorf
Tel.: 0711 - 34 41 03

Sonntag, 01.11.2026
Löwen-Apotheke
Albstr. 31
73240 Wendlingen am Neckar
Tel.: 07024 - 73 63

Montag, 02.11.2026
Apotheke am Markt
Marktstr. 21
73207 Plochingen
Tel.: 07153 - 83 17 10

Dienstag, 03.11.2026
Apotheke Deizisau
Plochinger Str. 40
73779 Deizisau
Tel.: 07153 - 55 00 77

Mittwoch, 04.11.2026
Central-Apotheke
Kirchheimer Str. 98
73249 Wernau (Neckar)
Tel.: 07153 - 3 17 19

Donnerstag, 05.11.2026
Rain-Apotheke Berkheim
Kronenstr. 43
73734 Esslingen
Tel.: 0711 - 3 45 16 57

Notdienst SHK-Innung

Sanitär Heizung Klempner Esslingen für den Bereich des Altkreises Esslingen
Bereitschaftsdienst
von 10:00 bis 18:00 Uhr
31.10.2026 - 01.11.2026
Wenzelburger Sanitär- und Heiztechnik GmbH
Jacob-Brodbeck-Straße 56
70794 Filderstadt-Plattenhardt
0711-70709880

AUF EINEN BLICK

Abfuhrtermine aus dem Müll-Kalender

Freitag, 6. November 2026
Restmüll 4-wöchentlich

Freitag, 6. November 2026
Restmüll 2-wöchentlich

Freitag, 6. November 2026
Gelber Sack/Gelbe Tonne

Problemmüllsammlung

Die aktuellen Termine und Sammelstellen finden Sie auf der Webseite des AWB: www.awb-es.de.

Grünschnitt

zwischen Körschfeld und Wannenäcker
ganzjährig:
Samstag, 10.00 – 14.00 Uhr
Oktober bis April:
Mittwoch, 14.00 – 17.00 Uhr

Containerstandorte

werktags 8.00 – 20.00 Uhr
Glas / Altkleider
Uhlandstraße/Gemeindehalle
Friedrich-List-Str./Wilhelm-Busch-Weg
Parkplatz Sportanlage/Hintere Halde
Haldenweg/Ecke Kirchhalde

Warentauschtag

Gemeindehalle, Altbacher Straße
März 2027

Recyclinghof

Kirchstraße
Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 13.00 Uhr



Online-Infos zur Verbraucherinsolvenz

Am 10. November um 18 Uhr bieten die Schuldnerberatungsstellen des Kreisdiakonieverbands, des Deutschen Roten Kreuzes und des Landratsamtes Esslingen eine Online-Informationsveranstaltung zum Thema Verbraucherinsolvenzverfahren an. Eine Anmeldung ist bis spätestens einen Tag vor der Veranstaltung möglich bei der Diakonischen Bezirksstelle Filder, E-Mail: dbs.be@kdv-es.de oder Telefon 0711 997982-0.

Die Veranstaltung richtet sich an Menschen mit einer Schuldenproblematik, die sich über das Verbraucherinsolvenzverfahren informieren möchten. Für viele überschuldete Menschen bietet das dreijährige Verbraucherinsolvenzverfahren eine Chance, wieder schuldenfrei einen Neuanfang starten zu können.

Bei der Veranstaltung werden Informationen gegeben, wie der Verfahrensablauf erfolgt, welche Voraussetzungen man mitbringen muss, welche Hürden zu meistern sind, mit welchen Kosten man rechnen muss und wie lange alles dauert. Die Infoveranstaltung findet online statt. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Ehrenamtliche Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsinitiativen im Landkreis Esslingen treffen sich

Alle ehrenamtlichen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsinitiativen im Landkreis Esslingen sind am Mittwoch, 11. November 2026, um 18 Uhr zum Netzwerktreffen „Rat der Initiativen" ins Landratsamt in Esslingen, Pulverwiesen 11 eingeladen. Einlass ist ab 17.30 Uhr. Über 40 Vereine, Gruppen und Initiativen sind inzwischen Teil des Netzwerks, weitere Teilnehmende sind herzlich willkommen. Um Anmeldung wird gebeten. Organisiert wird das Netzwerktreffen von der Stabsstelle Klimaschutz im Landratsamt gemeinsam mit der Klimaschutzagentur Landkreis Esslingen.

Ein inhaltlicher Schwerpunkt wird die Behandlung der Frage sein, wie das Miteinander der Generationen im Ehrenamt gelingen kann, und wie junge Menschen angesprochen und eingebunden werden können. Der Referent Dr. Kilian Hampel, Sozialforscher am Future of Work Lab der Universität Konstanz und Mitautor der Trendstudie „Jugend in Deutschland", wird einen Impulsvortrag halten, der Titel: „Wer macht morgen mit? Generationenübergreifendes Engagement im Klimaschutz". Er gibt Einblicke in aktuelle Studienergebnisse und der Referent bindet die Teilnehmenden mit ihren Erfahrungen und Gedanken interaktiv ein.

Des Weiteren stellen die verschiedenen Gruppen ihre aktuellen Projekte und Aktivitäten vor, beantworten Fragen und diskutieren einzelne Aspekte. In Anbetracht ähnlicher Herausforderungen können alle von den Erfahrungen gegenseitig profitieren. Insgesamt leisten gerade zivilgesellschaftliche Gruppen einen wertvollen Beitrag zu Klimaschutz und nachhaltiger Entwicklung und sind Multiplikatoren in die gesamte Gesellschaft hinein.

Einmal jährlich findet der „Rat der Initiativen" zu Austausch und Vernetzung statt, in diesem Jahr nunmehr bereits zum vierten Mal. Dazwischen wird der Austausch über eine digitale Plattform gepflegt. Das Netzwerk ist eine Maßnahme aus dem integrierten Klimaschutzkonzept des Landkreises. Die aktuelle Veranstaltung wird gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg.

Informationen und Anmeldung

Weitere Informationen und der Anmeldelink sind online verfügbar unter: https://ksa-es.de/rat-der-initiativen-anmeldung-2026/

Es wird um Anmeldung bis zum 2. November 2026 gebeten. Bei Fragen steht die Klimaschutzmanagerin des Landkreises, Dr. Christine Griebel unter klimaschutz@LRA-ES.de oder 0711 3902-43962 gerne zur Verfügung.

Anmeldung für die Nichtrauchen-Kampagne „Be smart – don't start" für Schulklassen angelaufen Anmeldeschluss ist 14. November 2026

Der Slogan „Smart ist nicht überall mitzuziehen" steht als Überschrift über der neuen Kampagne zum Nichtrauchen 2026//2027 für rauchfreie und nikotinfreie Schulklassen. Die Anmeldung zu dem Wettbewerb „Be smart – don't start" ist angelaufen. Das nachweislich wirksame Präventionsprojekt richtet sich an die Klassenstufen sechs bis acht aller Schularten. Schülerinnen und Schülern bekommen durch das Mitmachen einen Anreiz, gar nicht erst mit dem Rauchen anzufangen. Rauchen und insbesondere Vapen ist für viele Jugendliche wieder attraktiv, umso wichtiger ist es, junge Menschen frühzeitig dabei zu unterstützen rauchfrei zu bleiben. Schulklassen aus dem Landkreis Esslingen, die teilnehmen möchten, können sich bis zum 14. November für den Wettbewerb anmelden.

Beim Wettbewerb unterschreiben die Schülerinnen und Schüler einer Klasse einen Klassenvertrag und verpflichten sich, ein halbes Jahr lang nicht zu Zigaretten, E-Zigaretten, Shishas, E-Shishas, Tabak und Nikotin in jeder Form zu greifen. Dies wird einmal pro Woche abgefragt. Sobald mehr als zehn Prozent der Schüler in einer Klasse rauchen, scheidet die Klasse aus.

Die Teilnahme am Wettbewerb ist kostenfrei und kann problemlos in unterschiedliche Schulfächer integriert werden. Das Projekt ist einfach durchzuführen und wenig zeitaufwändig. Die begleitenden Lehrkräfte erhalten umfangreiche Materialien.

In diesem Jahr beginnt die Wettbewerbsphase der Kampagne Nichtrauchen am 16. November 2026. Alle Klassen, die es schaffen, bis 30. April 2027 dabei zu bleiben, nehmen an einer Verlosung von Geld- und Sachpreisen teil. Der Hauptgewinn ist eine Klassenaktivität im Wert von 5.000 Euro. Unter „Wiederholern" des Wettbewerbs werden eine weitere Klassenaktivität und zusätzliche Preise verlost.

Besonders aktive und kreative Schulklassen, die zusätzlich noch Aktionen rund um das Thema Nichtrauchen in ihrer Schule und im Gemeinwesen organisieren, werden auch 2027 mit Sonderpreisen belohnt. Dank der jahrelangen Unterstützung durch viele Sponsoren aus dem Landkreis können diese Preise möglich gemacht werden.

In der zurückliegenden Kampagne haben fünf Klassen aus dem Landkreis Esslingen kreative Aktionen präsentiert und Sonderpreise des Landkreises gewonnen. Dazu gehörten der Besuch bei der Polizeihundestaffel, eine Backaktion im Freilichtmuseum Beuren, ein Workshop mit Ex-Fußballprofi Oliver Otto, eine Führung im Naturschutzzentrum Schopflocher Alb und ein Theaterbesuch in der WLB. Die Abschlussveranstaltung findet immer im Jugendzentrum Penthaus statt, wo die Schulklassen ihre Arbeiten präsentieren, und die Preise verlost werden.

Information und Anmeldung

Die Anmeldung kann online unter www.besmart.info durchgeführt werden bis zum Anmeldeschluss am 14. November 2026. Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen gibt es bei der Beauftragten für Suchtprävention im Landkreis Esslingen unter Telefon 0711 3902 41578 oder per E-Mail: suchtpraevention@lra-es.de.

Sonstige öffentliche Mitteilungen

Fundsachen

Wir bedanken uns bei den ehrlichen Findern.

Eigentumsansprüche können bei der Gemeindeverwaltung Deizisau im Bürgerbüro zu den jeweiligen Öffnungszeiten geltend gemacht werden.

23.10.2026

Schlüsselbund mit grünem Band (2 Schlüssel), gefunden an Schule

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Esslingen

Mehr Verkehr braucht mehr Platz: Einfahrtsbereich des Kompostwerks Kirchheim wird umgestaltet

Der Einfahrtsbereich des Kompostwerks Kirchheim wird im Herbst 2026 neu gestaltet. Mit den Bauarbeiten wird die Infrastruktur an das gestiegene Verkehrsaufkommen angepasst und der Ablauf vor Ort künftig weiter verbessert. Die Elektro-Schrott-Annahmestelle im Kompostwerk Kirchheim wird während des Umbaus vom 29. Oktober bis einschließlich 12. Dezember 2026 vorübergehend geschlossen.

Der Verkehr auf dem Gelände des Kirchheimer Kompostwerks nimmt immer mehr zu. Daher werden Arbeiten im Einfahrtsbereich notwendig. Eine neue Verkehrsführung soll nicht nur den Verkehr auf dem Betriebsgelände sicherer machen, sondern auch lange Staus im Einfahrtsbereich verhindern. Während der Umbaumaßnahmen muss die Elektro-Schrott-Annahmestelle im Kompostwerk Kirchheim von Donnerstag, 29. Oktober, bis einschließlich Samstag, 12. Dezember 2026, vorübergehend geschlossen.

Für die Bürgerinnen und Bürger stehen während dieses Zeitraums weiterhin mehrere Ausweichmöglichkeiten zur Verfügung: Elektro-Schrott kann an einer der sechs weiteren Elektro-Schrott-Annahmestellen im Landkreis Esslingen abgegeben werden. Die nächstgelegene Alternative ist die Entsorgungsstation Blumentobel bei Beuren.

Kleingeräte mit einer Kantenlänge von bis zu 25 Zentimetern können außerdem – auch ohne Kauf eines Neugeräts – in Fachgeschäften, Supermärkten oder Discountern zurückgegeben werden. Wer keine alternative Annahmestelle aufsuchen möchte, kann den Elektro-Schrott vorübergehend zu Hause aufbewahren und ab Montag, dem 14. Dezember 2026, wieder auf dem Recyclinghof im Kompostwerk Kirchheim abgeben.

„Die anstehenden Arbeiten im Einfahrtsbereich des Kompostwerks führen leider vorübergehend zu Einschränkungen am dort beheimateten Recyclinghof. Gleichzeitig schaffen wir damit die Voraussetzungen für eine zukunftsfähige und leistungsfähige Infrastruktur. Wir bemühen uns, die Beeinträchtigungen für die Einwohnerinnen und Einwohner so gering wie möglich zu halten", erklärt Michael Potthast, Geschäftsführer des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Esslingen.

Grünschnittsammelplatz+ bleibt geöffnet

Dass man die Einschränkungen möglichst gering hält, zeigt sich auch daran, dass der Grünschnittsammelplatz+ von der vorübergehenden Schließung nicht betroffen. Grünschnitt, Rasen und Laub können auch während der Bauarbeiten angeliefert werden.

Für die Anlieferung dieser Abfälle gelten weiterhin die regulären Öffnungszeiten des Recyclinghofes:

Tage	Öffnungszeiten
Mo., Mi. und Do.	09:00–12:00 Uhr
und	13:00–16:45 Uhr
Di. und Sa.	08:00–13:00 Uhr
Fr.	09:00–12:00 Uhr
und	13:00–18:00 Uhr

Ab dem 13. Dezember 2026 soll der Recyclinghof am Kompostwerk wieder uneingeschränkt genutzt werden können.

Polizeipräsidium Reutlingen

Die Polizei warnt vor Einbrechern und intensiviert Maßnahmen zur Bekämpfung der Einbruchskriminalität

Mit Beginn der Winterzeit und dem Umstellen der Uhren werden die Nächte wieder länger. Damit beginnt auch die Hochkonjunktur der Einbrecher, welche gerade nach der Zeitumstellung die frühe Dunkelheit in den Abendstunden für Beutezüge ausnutzen.

Nachdem die Fallzahlen der Wohnungseinbrüche während den coronabedingten Beschränkungen stark zurückgegangen waren, steigen diese in den letzten Jahren wieder an. Ein leichter Rückgang der Einbrüche wurde im Jahr 2024 verzeichnet, in dem 400 Fälle des Wohnungseinbruchsdiebstahls, darin enthalten 171 Versuche, registriert wurden. Im vergangenen Jahr 2025 stiegen die Zahlen im Bereich des Polizeipräsidiums Reutlingen wieder auf 459 Fälle an. Darin enthalten sind 215 Versuche.

Auch wenn die Anzahl der Fälle noch weit unter den Fallzahlen der Vor-Corona-Jahre liegt, stellt doch jede mit einem Einbruch verbundene Verletzung des unmittelbaren, persönlichen Lebensbereichs ein Fall zu viel dar. Daher ist die Bekämpfung der Wohnungseinbruchskriminalität weiterhin ein Schwerpunkt der polizeilichen Arbeit.

Durch lage- und brennpunktorientierte Maßnahmen verfolgt das Polizeipräsidium Reutlingen sowohl präventive als auch repressive Bekämpfungsansätze. Insbesondere durch offene Präsenz, gezielte Streifentätigkeit, Intensivierung der Fahndungsmaßnahmen, bei denen auch zivile Kräfte zum Einsatz kommen, sowie Kontrollen, insbesondere an Ausfallstraßen, sollen potenzielle Täter abgeschreckt und Hinweise für die Aufklärung zurückliegender Einbrüche gewonnen werden. Dabei werden die örtlichen Kräfte der Polizeireviere, der Verkehrs- und Kriminalpolizei bei einzelnen Kontrollen durch die Polizeihundeführerstaffel und weitere Beamte des Polizeipräsidiums Einsatz unterstützt. Fahndungs- und Kontrollmaßnahmen finden auch überregional und länderübergreifend in Kooperation mit den Polizeieinsatzkräften angrenzender Bundesländer bzw. den Nachbarländern statt.

Da ein Großteil der Wohnungseinbrüche in den Nachmittags- und frühen Abendstunden verübt wird, setzt die Polizei ganz besonders in diesen Zeiten auf verstärkte Präsenz. Im eigens dafür bei der Kriminalpolizei eingerichteten Arbeitsbereich „Wohnungseinbruchsdiebstahl" führen besonders geschulte Spezialisten mit den Kriminaltechnikern Hinweise und Spuren zusammen. So können Tatzusammenhänge schneller erkannt und immer wieder auch Täter dingfest gemacht werden.

Doch die Polizei allein kann Einbrüche nicht gänzlich verhindern – hier sind wir auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen, sei es durch Hinweise auf verdächtige Personen oder Fahrzeuge oder durch eigene Vorsichtsmaßnahmen der Bürgerinnen und Bürger. Denn viele Einbrüche können durch richtiges Verhalten und eine adäquate Sicherungstechnik verhindert werden. Für die Einbrecher ist es wichtig, dass alles möglichst schnell geht. Leisten Fenster und Türen erheblichen Widerstand, geben die Ganoven ihr Vorhaben meist rasch auf. Dass Präventionsmaßnahmen wirken, belegt der in den vergangenen Jahren stetig gestiegene Anteil der Einbruchsversuche. Vermehrt scheitern Täter offenbar an den Sicherungseinrichtungen der Wohnungen. Schon durch einfache Maßnahmen kann jeder seine Wohnung oder sein Haus sicherer machen. Gerade bei Neu- oder Umbauvorhaben bieten sich geeignete Sicherungsmaßnahmen an.

Unsere Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen in Reutlingen, Filderstadt-Bernhausen und in Balingen bieten Haus- und Wohnungsbesitzern hierzu Beratungen in ihren Beratungsstellen an. Zudem können Termine für eine individuelle Beratung vereinbart werden. Auf Wunsch kommt einer unserer Fachberater zu Ihnen vor Ort, um maßgeschneiderte Vorschläge zu unterbreiten, wie Sie ihr Haus oder Ihre Wohnung wirksam sichern können. Der Besuch der Beratungsstellen und sämtliche Beratungen, auch bei Ihnen zu Hause, sind kostenlos. Termine können unter der Telefonnummer 07121/942-1202 oder per E-Mail unter reutlingen.pp.praevention@polizei.bwl.de vereinbart werden.

Auch an den nachstehenden Veranstaltungen sind unsere Fachberater mit Ih-

rem Info-Stand sowie vielen Exponaten vor Ort und stehen Ihnen fachkundig Rede und Antwort:

Messe Immobilientage Zollernalb in Balingen
Samstag und Sonntag, 14. und 15. November jeweils von 11 bis 17 Uhr, in der Halle, Stand 100

Messe Heim und Familie
Landesmesse Stuttgart, Halle 4 (Mahle Halle)
Donnerstag, 19. November, bis Sonntag, 22. November
jeweils von 9 bis 18 Uhr
Darüber hinaus weist das Polizeipräsidium Reutlingen auf die bundesweite Kampagne „K-Einbruch" hin, die sich speziell mit der Prävention des Wohnungseinbruches befasst. Auf der Internetseite www.k-einbruch.de finden sich neben Verhaltenstipps auch produktneutrale Informationen zu geeigneter Sicherungstechnik. Bei einem virtuellen, interaktiven Rundgang durch ein Wohnhaus werden Stellen aufzeigt, die besonders gesichert werden sollten.
www.k-einbruch.de/sicherheitstipps/interaktives-haus/
Weitere Tipps und Hinweise, insbesondere auch zu den attraktiven Fördermöglichkeiten durch die KfW gerade auch bei der einbruchhemmenden Nachrüstung ihrer Immobilie, finden Sie hier: www.polizei-beratung.de/presse/detailseite/tag-des-einbruchschutzes-2026-jetzt-wohnung-absichern

Wer einige Tipps beherzigt, macht es den Einbrechern nicht ganz so leicht:

- Schließen Sie auch bei kurzer Abwesenheit Ihre Haus- oder Wohnungstüre stets ab. Denken Sie auch daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster.
- Verschließen Sie immer Balkon- und Terrassentüren und sichern Sie sie möglichst mit mechanischen Sicherungen.
- Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals außerhalb der Wohnung, denn Einbrecher kennen jedes Versteck.
- Rollläden sollten nur zur Nachtzeit und keinesfalls tagsüber geschlossen werden, schließlich wollen Sie nicht schon auf den ersten Blick ihre Abwesenheit signalisieren. Lassen Sie in ihrer Abwesenheit in verschiedenen Räumen das Licht brennen. Eine Zeitschaltuhr kann hier gute Dienste leisten.
- Beauftragen Sie jemanden, der bei längerer Abwesenheit den Briefkasten leert.
- Halten Sie in Mehrfamilienhäusern den Hauseingang auch tagsüber geschlossen. Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner drücken, und achten Sie auf Fremde im Haus. Sorgen Sie dafür, dass Keller- und Bodentüren stets verschlossen sind.

Weitere Infos finden Sie auch unter: www.k-einbruch.de

Empfehlungen für „aufmerksame Nachbarn":
Achten Sie auf verdächtige Personen, Fahrzeuge oder Fremde in Ihrem Wohngebiet und auf dem Nachbargrundstück. Sprechen Sie die Personen aber **nicht** an. Rufen Sie stattdessen bei verdächtigen Wahrnehmungen oder bei Gefahr (Hilferufe, ausgelöste Alarmanlage) sofort über Notruf 110 die Polizei.

Deutsche Rentenversicherung

Ausbildung, Studium und IT-Karriere bei der DRV BW entdecken

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) lädt am Freitag, 13. November, zum Karrieretag 2026 in Karlsruhe und Stuttgart ein
Freitag, der 13.? Für die eigene Karriere kann das ein Glückstag werden. Denn wer einen sicheren Arbeitsplatz, sinnstiftende Aufgaben und berufliche Perspektiven mit Zukunft sucht, ist bei der DRV BW genau richtig. Beim Karrieretag 2026 zeigt die Rentenversicherungsträgerin unter dem Motto „Anders als Du denkst!", welche beruflichen Chancen sie in Sachen Ausbildung, Studium und IT bietet. Neben interaktiven Angeboten und Quiz-Stationen steht der persönliche Austausch mit Auszubildenden, Studierenden und Fachkräften im Vordergrund. Interessierte erhalten direkte Einblicke in den Arbeitsalltag und bekommen Tipps für Bewerbungen, Ausbildungs- sowie Karrierewege aus erster Hand. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Der Karrieretag ist kostenfrei und findet statt am Freitag, 13. November, von 13 bis 17 Uhr in Karlsruhe, Gartenstraße 105, 76135 sowie in Stuttgart, Adalbert-Stifter-Straße 105, 70437.

Jetzt anmelden und Karrierechance nutzen
Eine Anmeldung ist erwünscht – insbesondere für größere Gruppen. Kurzentschlossene sind jedoch auch ohne vorherige Registrierung herzlich willkommen. Die Anmeldung erfolgt entweder online über das Formular unter www.drv-bw.de/karriere oder per E-Mail an azubi.s@drv-bw.de. Bei der Anmeldung wird um folgende Angaben gebeten:

- Veranstaltungsort: Karlsruhe oder Stuttgart
- Gewünschtes Zeitfenster: jeweils um 13.00, 14.00, 15.00 oder 16.00 Uhr
- Personenzahl (insbesondere bei Gruppen)

Jubiläen

Sie möchten Ihr Ehejubiläum zum 50., 60., 65., 70., 75. … Jahrestag bekanntgeben?
Auf unserer Internetseite unter www.deizisau.de/digitales+rathaus finden Sie im Bereich „Formulare in Printversion" die entsprechenden Vordrucke für eine Veröffentlichung. Gerne bekommen Sie diese auch auf Nachfrage im Rathaus.
Wir wünschen unseren Jubilaren einen schönen Festtag, Gesundheit und für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Am **Donnerstag, 29. Oktober 2026**
feierte das Ehepaar
Siglinde und Imanuel Fischer
das Fest der
Goldenen Hochzeit.

Bürgermeister Thomas Matrohs, Gemeinderat und Verwaltung gratulieren ganz herzlich zu diesem Ehrentag und wünschen für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

16.09.2026	Helmut Fischer, Teckstraße 42, Deizisau, 89 Jahre
05.10.2026	Gerhardt Staufner, Neuffenstraße 40, Deizisau, 83 Jahre

Krankenpflegestation Altbach - Deizisau

Krankenpflege
Pflegedienstleitung
Frau Sabine Reichle
Telefonisch erreichbar: **2 20 44**
Persönlich erreichbar:
jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Esslinger Straße 7

Gerne besuchen und beraten wir Sie auch zu Hause.
Sollten wir persönlich nicht erreichbar sein, nimmt ein Anrufbeantworter Ihr Anliegen entgegen.
Wir werden Sie dann umgehend zurückrufen.

Wochenenddienst: 30. Oktober/ 01. November 2026 - Allerheiligen



Anja Carbone Pohl



Iris Breymayer

Beratungsstelle für Senioren

Beratungsstelle
Sie können uns barrierefrei in der Esslinger Straße 7 wie folgt erreichen:

Frau Sabine Reichle	**Tel. 2 20 44**
Persönlich:	dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
Frau Jana Schwitalik	**Tel. 2 20 49**
Persönlich	donnerstags von 09.00 bis 11.00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten nimmt ein Anrufbeantworter Ihren Anruf entgegen. Wir melden uns dann umgehend bei Ihnen.

Nachbarschaftshilfe Altbach - Deizisau

Nachbarschaftshilfe
Pflegedienstleitung:
Frau Sabine Reichle Tel. 2 20 44
Einsatzleiterin: Frau Jana Schwitalik
Sprechzeiten:
Telefonisch vormittags **Tel. 2 20 49**
Persönlich:
donnerstags von 9.00 bis 11.00 Uhr
Esslinger Straße 7
Außerhalb der Sprechzeiten nimmt ein Anrufbeantworter Ihren Anruf entgegen. Wir melden uns dann umgehend bei Ihnen.

So lange wie möglich daheim – wir unterstützen Sie dabei!
Gerade wenn es darum geht, sich bei den „kleinen Dingen" des Alltags helfen zu lassen, sind wir von der Nachbarschaftshilfe für Sie da. Viele engagierte Helfer und Helferinnen kümmern sich Tag für Tag um Menschen, die Unterstützung brauchen, sei es
beim Kochen und Essen,
im Haushalt und bei der Wäschepflege
beim Einkauf, Entlastung von Angehörigen …
… wo immer Sie Hilfe benötigen.
Individuell und flexibel kommen unsere Nachbarschaftshelferinnen stundenweise zu Ihnen nach Hause.

Deizisauer Mobilo

Seniorenfahrdienst für Einkäufe am Montagvormittag und am Donnerstagvormittag
Das Deizisauer Mobilo bietet Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit, in den örtlichen Geschäften einkaufen zu gehen. Die Mitnahme von einem Rollator ist möglich und Rollstuhlfahrer können gerne mit einer Begleitperson an den Einkaufsfahrten teilnehmen.
Ein Team von ehrenamtlichen Fahrern holt Sie montag- und donnerstagvormittags ab 9 Uhr ab und fährt Sie beispielsweise zum Deizisauer Einkaufscenter, zum Berghof oder nach Altbach zum Lidl und Aldi. Dieser Service ist für Sie kostenlos, wir freuen uns aber über eine kleine Spende.
Ihre Anmeldungen werden freitags bzw. mittwochs bis 12 Uhr von der Seniorenberatung (Frau Schwitalik) unter der Telefonnummer 22049 entgegengenommen. Bei Abwesenheit können Sie Ihre Anmeldung auf den Anrufbeantworter sprechen.
Gerne beantworten wir telefonisch Ihre Fragen zum Mobilo!

Bewegen-Unterhalten-Spaß B.U.S.

Bewegungstreff in Deizisau immer dienstags um 10.00 Uhr
Treffpunkt ist an der Zehntscheuer im Kelterhof
Bewegung ist das Beste, was ältere Menschen für sich tun können. Bewegung hält Körper und Geist in Schwung und gibt ein gutes Lebensgefühl.
Im Mittelpunkt des Bewegungstreffs stehen die „5 Esslinger". Dieses Übungsprogramm hat zum Ziel, das Sturzrisiko zu verringern, das Gleichgewicht zu verbessern und eine Stärkung der Muskulatur und dadurch eine bessere Beweglichkeit zu erreichen. Dabei kommen die Unterhaltung und der Spaß nicht zu kurz.
Die Übungen sind einfach, überfordern nicht und werden durch regelmäßige Wiederholung wirksam. Sportliche Voraussetzungen oder eine spezielle Sportkleidung sind nicht erforderlich. Bequeme Schuhe und dem Wetter angepasste Kleidung reichen aus. Dauer ca. 45 Minuten.
Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig. Sie dürfen einfach jederzeit dazukommen.
Bei Fragen wenden Sie sich an die Beratungsstelle für Senioren, Frau Schwitalik, Tel. 22049.

Hospizgruppe Deizisau und Altbach mit Johanniterstift Plochingen

Menschliche Zuwendung und persönliche Begleitung Schwerkranker, Sterbender und deren Angehörigen
Hospizbüro in Deizisau:
Im Kelterhof 3
(Seiteneingang zur Zehntstraße)
Telefon (zu den Bürozeiten) 9 25 09 92
E-Mail
Hospizgruppe-Deizisau-Altbach@t-online.de
Bürozeiten
jeden Donnerstag
von 11.30 bis 12.30 Uhr
Homepage
www.hospizgruppe-deizisau-altbach.de

Einsatzleitung und Akutzimmer
Erreichbar unter
Hospizhandy-Nr. 0174 300 03 97

Beratung in Patientenverfügungen:
Insbesondere Gesundheitsvollmacht und Generalvollmacht in Zusammenarbeit mit der Esslinger Initiative e. V.
Kontaktaufnahme über unsere Einsatzleitung, per E-Mail oder direkt während unserer Bürosprechzeiten.

Inklusionsnetzwerk

Vielfalt macht stark – Deizisau Inklusiv
Kontakt Inklusions- und Teilhabenetzwerk
Heike Banzhaf-Frasch,
Zehntscheuer Deizisau
Telefon 07153 70 13 70
E-Mail: banzhaf-frasch@zehntscheuer-deizisau.de

Der Herbst ist da – gönnen Sie sich eine Fahrt mit dem Paralleltandem!



Foto: Albert Baier

Albert Baier und Pascal Mezger chauffieren Sie gerne durch Deizisau oder um Deizisau herum. Vielleicht eine Gelegenheit, die bunten Blätter zu genießen? Oder den Blick bis zur Schwäbischen Alb schweifen zu lassen? Oder möchten Sie vielleicht, weil Sie hier noch nicht so lange wohnen, Deizisau mit dem Drahtesel kennenlernen?
Das Angebot ist kostenfrei. Bei Interesse können Sie sich gerne per E-Mail an

uns wenden (info@zehntscheuer-deizisau.de).

Wunschfänger – für schöne Momente und Erlebnisse
Kleine Herzenswünsche, schöne Wohlfühlmomente, ein spannender Ausflug, ein lustiger Abend, ein leckeres Essen, ein Gutschein für einen angesagten Klamottenladen – manchmal gibt es Wünsche, die so viel Freude bereiten würden, doch es wird niemals die Gelegenheit geben, dass sich dieser Wunsch erfüllt! Oder vielleicht doch?
Wir machen Mut, sich schöne Momente und Erlebnisse zu gönnen oder diese weiterzugeben an diejenigen, die sich nicht trauen würden, sich diese kleinen, aber feinen Wünsche zu erfüllen. Die Wunschfänger-Aktion des Deizisauer Inklusions-Netzwerkes hat die tolle Gelegenheit, aufgrund von Spendengeldern und der Unterstützung der Aktion Kinderhilfe schöne Momente möglich zu machen. Wir, das Team, freuen uns sehr, wenn wir mit unseren Geldtöpfen mitwirken können, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.
Wir benötigen für eine Wunscherfüllung weder Namen noch Nachweise für eine Berechtigung und erst recht kein Dankeschön. Wenn wir eure Wünsche einfangen sollen, falls Sie jemanden kennen, der einen Wunsch hätte, der auf seine Verwirklichung wartet oder … dann haben wir ein offenes Ohr. In den letzten Wochen und Monaten konnten wir ganz viele Wünsche einfangen und schöne Erlebnisse ermöglichen: Ob eine Teilnahme an einem Workshop oder an einem Ferienprogramm, Zuschüsse zu Klassenfahrten oder finanzielle Unterstützung für Musikschulgebühren – die Vielfalt ist groß. Da das Spendentöpfchen sich auf diese Weise etwas geleert hat, würden wir uns sehr freuen, wenn wir Menschen gewinnen könnten, die daran mitwirken möchten, dass sich die Wunschfänger auch weiterhin auf die Suche nach Wünschen machen können. **Sollten Sie eine Spende machen wollen, dann sprechen Sie uns an oder setzen Sie sich mit uns per E-Mail (banzhaf-frasch@zehntscheuer-deizisau.de) in Verbindung.**
Kontakt: Projekt „Wunschfänger“
Ansprechpartnerin:
Heike Banzhaf-Frasch
Kontaktdaten s. o.

Hilfsnetzwerk Ukraine

Ein Überblick über Angebote, die dank des Engagements vieler Ehrenamtlicher umgesetzt werden können

Unser Veranstaltungskalender:

Donnerstag, 5. November, 17 Uhr
Sprachcafé in der Zehntscheuer
In kleinen Gruppen unterhalten wir uns über Alltagssituationen, Erlebnisse und Ereignisse auf Deutsch. Unsere Sprachmanagerinnen und Sprachmanager werden dafür sorgen, dass alle, die teilnehmen, Erfolgserlebnisse in der Konversation haben.

Vorschau:

Sonntag, 6. Dezember, nach dem Gottesdienst
Begegnungscafé
Willkommen sind alle Interessierten, alle Nationalitäten, allen Alters. Das Team freut sich auf viele Gäste, schöne Begegnungen und tolle Gespräche.
Kontakt: Dorothea Walthart, dorothea.walthart@online.de
Das Begegnungscafé findet immer sonntags zu bestimmten Terminen statt.

Beratung und Unterstützung für Geflüchtete
Herr Kyrosch Alidusti ist für ukrainische Geflüchtete in Deizisau zuständig.
Kontakt:
Kyrosch Alidusti
alidusti@awo-es.de
Dienstag: 14:00 – 18:00 Uhr im Rathaus Deizisau, 1. Stock, Trauzimmer
Donnerstag: 9:00 – 12:00 Uhr im Rathaus Deizisau, 1. Stock, Trauzimmer

Weitere Unterstützung im Alltag:
Über das Team von Mein Deizisau.Solidarisch. werden Willkommenslotsen für Familien gefunden und es werden Begleitpersonen und „Türöffner“ für Freizeitaktivitäten vermittelt. Außerdem können wir gerne Kontakte von Personen aus unserem Netzwerk weitergeben, wenn es darum geht, sprachliche Barrieren zu überwinden: Ob Russisch oder Englisch, gerne stellen wir bei Bedarf „kommunikative Kontakte“ her.

Erreichbar sind wir
- per E-Mail: banzhaf-frasch@zehntscheuer-deizisau.de
- telefonisch unter 07153 / 7013 74

Kleiderkammer
Die Kleiderkammer befindet sich im ev. Gemeindehaus, Kirchstr. 4.
Abgabe: Die Kleiderspenden können während der Öffnungszeiten, montags von 17.30 bis 18.30 Uhr, im ev. Gemeindehaus abgegeben werden. **Bitte beachten: Dank vieler Kleiderspenden ist die Kleiderkammer derzeit sehr gut ausgestattet. Es werden keine weiteren Kleiderspenden mehr entgegengenommen!**
Bitte unbedingt beachten: Bitte keine Kinderspielsachen/-fahrzeuge und Kleidersäcke vor dem ev. Gemeindehaus abstellen!
Öffnungszeiten: montags, 17.30 bis 18.30 Uhr
Achtung: ab sofort hat die Kleiderkammer vierzehntäglich geöffnet.
An folgenden Montagen ist geöffnet:
09.11., 23.11., 07.12. und 21.12.2026
Während des Begegnungscafés, sonntags, jeweils ab 10:45 Uhr
Bitte beachten: Sonntags werden keine Kleiderspenden entgegengenommen.
Kontakt zum Mitarbeiterteam:
(Achtung, die E-Mail-Adresse hat sich geändert!)
E-Mail: kleider-deizisau@web.de
Die Kleiderkammer ist ein Angebot für alle Geflüchteten und für alle Menschen, die in finanziellen Nöten sind und Unterstützungsbedarf haben.

Sachspenden
Großspenden wie Möbel, Betten und Co.
Bitte beachten Sie, dass wir keine Großspenden wie Möbel, Betten und Co. direkt annehmen können, da wir keine Lagermöglichkeiten haben. Ausnahme: Elektrogeräte wie Herde, Waschmaschinen, Trockner. Gerne können Sie über unsere Spendenplattform nach Sachgegenständen suchen. Das Team sucht dann aktiv danach.
Haushaltsauflösungen können wir nicht vornehmen. Sollten Sie jedoch etwas anbieten können, das Sie weiterhin bei sich zu Hause lagern können, so freuen wir uns, wenn Sie uns wissen lassen, worum es sich handelt.
Bitte kontaktieren Sie uns über unsere Vermittlungsplattform:

Code: Mein Deizisau. Solidarisch.

Mein Deizisau.Solidarisch.

Das kann das Bürger-Netzwerk für Sie tun!
Innerhalb des Bürger*innen-Netzwerks suchen wir für Sie nach ehrenamtlichen Helfer*innen, die alltagspraktische Unterstützungsangebote machen. Wir sind telefonisch zu u. g. Kontaktzeiten persönlich erreichbar, außerhalb der Zeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet und freut sich auf Ihre Nachricht.

Kontaktzeiten:
Sie erreichen uns persönlich unter der Nummer 07153 7013 74 **dienstags zwischen 10 und 12 Uhr.**
Melden Sie sich, wenn Sie
- nicht mehr oder gerade nicht einkaufen gehen können,
- etwas erledigen müssen, es aber selbst nicht tun können (Botengänge),

- aus der Apotheke Medikamente benötigen,
- Ihnen oder Ihren Kindern vorgelesen werden soll,
- einen Hund zum Ausführen haben,
- FÜR KINDER UND JUGENDLICHE: wenn du Unterstützung bei den Schularbeiten benötigst,
- … vieles mehr ist möglich, fragen Sie nach …

Sollten Sie Seelsorge oder Beratung wünschen, bieten wir Ihnen folgende Kontaktmöglichkeiten:
Kontakt Kirchen:
Herr Pfarrer Grauer, Tel. 07153 27751
Gemeindereferentin
Monika Siegel, Tel. 07153 75253
Jugendtelefon Zehntscheuer:
Tel. 0179 2118347

Kleiderkammer im evangelischen Gemeindehaus
Die Kleiderkammer ist ein Angebot für alle, die sich aufgrund finanzieller Engpässe sehr freuen über Kleidung, die sie kostenlos auswählen können. Die Kleiderkammer befindet sich im evangelischen Gemeindehaus, Kirchstr. 4.
Abgabe: Die Kleiderspenden können während der Öffnungszeiten **montags von 17.30 bis 18.30 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus abgegeben werden.
Bitte beachten: Dank vieler Kleiderspenden ist die Kleiderkammer derzeit sehr gut ausgestattet. Es werden keine weiteren Kleiderspenden mehr entgegengenommen!
Bitte unbedingt beachten: Bitte keine Kinderspielsachen/-fahrzeuge und Kleidersäcke vor dem ev. Gemeindehaus abstellen.
Öffnungszeiten
vierzehntäglich montags, 17.30 bis 18.30 Uhr
An folgenden Montagen ist geöffnet:
09.11., 23.11., 07.12. und 21.12.2026
An Begegnungscafé-Sonntagen, 10:45 Uhr (nur wenn das Begegnungscafé im Gemeindehaus geöffnet ist, **bitte beachten: sonntags** werden **keine Kleiderspenden** entgegengenommen!)
Kontakt zum Mitarbeiterteam
E-Mail: kleider-deizisau@web.de

Sachspenden-Team
Die Deizisauer Plattform für Sachspenden für Menschen mit Bedarf für die Wohnungseinrichtung und für die Suche nach Wohnungseinrichtungsgegenständen.

Code: Sachspenden-Team

Ganz einfach können Sie selbst Gegenstände einstellen oder Suchanfragen erstellen. Scannen Sie diesen QR-Code, der Sie direkt auf die Plattform bringt.

Zehntscheuer Treffpunkt für Jung und Alt

Unsere Angebote für Jung und Alt

Unsere Stimmen – unsere Zukunft: Generationen im Dialog



Foto: Jutta Ziller, Mehrgenerationenhaus Linde Kirchheim

Am Samstag, 24. Oktober, trafen wir uns zum 2. intergenerativen Dialogformat „Unsere Stimmen – Unsere Zukunft“ in der „Linde“ in Kirchheim. An vier altersdurchmischten Tischen hatten sich die rund 30 Senior*innen, Jugendliche und junge Erwachsene viel zu erzählen. Von Inspirationskarten zu verschiedenen Themen kamen die Impulse, die zu einem sehr angeregten Austausch auf echter Augenhöhe führten, ganz viel Offenheit untereinander zeichnete die Gespräche aus.
Am 6. November steht schon ein weiterer Termin an: Das Veranstaltungsformat hat bei einem landesweiten Wettbewerb des Landesseniorenrates einen Preis gewonnen und wir werden – Jung und Alt gemeinsam – zur Preisverleihung in den Kursaal nach Bad Cannstatt fahren.

„Das offene Bücherregal“
Unser Angebot für Bücherliebhaberinnen und Leseratten
Der Herbst ist da – und die Tage laden zum Schmökern ein! Beim „offenen Bücherregal“ hat jeder die Möglichkeit, vorbeizukommen und sich mit Büchern zu versorgen. Der Bestand besteht aus gebrauchten Büchern, die uns in Form von Buchspenden zur Verfügung gestellt werden, und wird von einem fleißigen Team gehegt und gepflegt. Denn das Bücherregal funktioniert im Prinzip wie eine Leihbibliothek. Man kann sich Bücher zum Lesen holen und darf diese dann auch wieder zurückbringen, wenn man sie gelesen hat, damit ein anderer auch wieder die Chance bekommt, das Buch zu lesen. Für die Ausleihe ist keinerlei Anmeldung oder Mitgliedschaft nötig. Das Angebot ist für alle gleichermaßen und kostenlos zugänglich.
Und für alle, die zu den Öffnungszeiten der Zehntscheuer keine Zeit haben, gibt es die Möglichkeit in unserer Büchertelefonzelle im Kelterhof. Auch unsere Bücherzelle ist mit tollen Büchern ausgestattet, die jederzeit zum Mitnehmen und Schmökern einladen!
Es werden wieder gut erhaltene aktuelle Taschenbücher wie Unterhaltungsromane, Liebesgeschichten, Krimis und Co. gerne angenommen. Reiseführer, Kochbücher, Nachschlagewerke und Geschichtsbücher nehmen wir nicht in unsere kleine Mitnahmebücherei auf!

„Herbstzeit ist Lesezeit“
Sie finden vor der Zehntscheuer rechts vom Eingang ein Regal mit Zeitschriften. Holen Sie sich Lesefutter, um über die Erlebnisse und familiären Ereignisse und Verstrickungen bei Stars und Sternchen auf dem aktuellen Stand zu sein, genauso wie um in neuen Gartentrends und leckeren Rezepten zu schmökern.
Und natürlich freuen wir uns, wenn Sie unser Zeitschriftenregal auch mit aktuellen Illustrierten und Magazinen „füttern“ oder die gelesenen Exemplare zurückbringen, damit sie auch weiteren Leserinnen und Lesern eine Freude bereiten können.

So können Sie Kontakt zu uns aufnehmen
Im Kelterhof 7, 73779 Deizisau
www.zehntscheuer-deizisau.de
Telefon: 071 53 / 70 13 70
E-Mail: info@zehntscheuer-deizisau.de
Instagram: zehntscheuer_deizisau

Unsere Öffnungszeiten:

„MittaXzeit“ – für Jugendliche
Dienstag bis Donnerstag, immer von 12.15 bis 13.45 Uhr
Donnerstags gibt es immer einen kleinen Mittagssnack zum Selbstkostenpreis (nur für Schülerinnen und Schüler!).
Cafébereich
Dienstag und Donnerstag, jeweils 15 bis 22 Uhr
Mittwoch, 15 bis 18 Uhr
Freitags, 15 bis 18 Uhr: FreitaXtreff für Kids und Jugendliche ab Klasse 5 und Familientreff
Samstags und sonntags gibt es veranstaltungsbedingte Sonderöffnungszeiten.
Bitte beachten: In den Ferien und aufgrund von Veranstaltungen und Ausflügen weichen unsere Öffnungszeiten zum Teil ab!

Termine & Veranstaltungen

Unsere aktuellen Veranstaltungen

Montag, 2. November, 18:30 Uhr
Schnuppertauchen mit TSG Stuttgart
Ihr wolltet schon immer mal erleben, wie es sich anfühlt, mit einer echten Tauchflasche auf dem Rücken in die Tiefen des Gewässers abzutauchen?
Die Tauchgemeinschaft Stuttgart e. V. lädt gemeinsam mit der Zehntscheuer Deizisau am 02.11. um 18:30 Uhr zum Schnuppertauchen im Hallenbad Altbach ein.

Kinder/ Jugendliche für 10 €
Erwachsene für nur 15 €
Ihr seid mindestens 10 Jahre alt? Dann könnt ihr euch gerne unter: info@zehntscheuer-deizisau.de
bis Freitag, 30.10., anmelden.

Dienstag, 3. November, 10 Uhr
B.U.S. – Bewegen – Unterhalten – Spaß … der Bewegungstreff im Kelterhof
Bewegung ist das Beste, was ältere Menschen für sich machen können.
Dauer ca. 45 Minuten, das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig.
Veranstalter: Beratungsstelle für Senioren, Kooperationspartner Zehntscheuer

Dienstag, 3. November, 10 bis 12 Uhr
Interessen- und Tauschbörse
Eine Vermittlungsstelle für Kontakte, Interessen, Hobbys, Wissen und Hilfeleistungen, sowie für Möbel oder Ähnliches.
Wir weisen darauf hin, dass eine Vermittlung nur während der Kontaktzeiten möglich ist.
Wollen Sie ein Angebot oder Gesuch aufgeben?
Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf unter: **07153-701374**

Dienstag, 3. November, 19 Uhr
Spieleabend mit Brett-, Karten- und anderen Spielen
Wer Freude daran hat, mit anderen Karten zu spielen, die Würfel fallen zu lassen oder gemeinsam neue Spiele zu erkunden, ist herzlich willkommen. „Spielspaß ohne Grenzen" ist das Motto – immer an jedem ersten Dienstag im Monat.
Ansprechpartner: Jens Lampart, E-Mail: spieletreff.deizisau@vodafonemail.de

Mittwoch, 4. November, 9 Uhr
Französische Konversation, 14-tägig
Regelmäßige Konversationsgruppe. Neue Interessenten sind herzlich willkommen.
Leitung: Martina Graser

Mittwoch, 4. November, 15 Uhr
PapperlapAPP
Die Lese- und Spielbande! Für Kinder von Klasse 1 bis Klasse 4
Mit lustigen und spannenden Geschichten, Spielen, Ausflügen und jeder Menge Spaß!
Dieses Mal tauchen wir ein in die Welt des Theaters, inspiriert durch den Besuch bei „Gangsta Oma"

Donnerstag, 5. November, 15 Uhr
Kuchenfreude
Kuchenliebhaber*innen aufgepasst! Jeden zweiten Donnerstag gibt es in der Zehntscheuer ab 15 Uhr selbstgebackenen Kuchen und dazu natürlich unsere leckeren Kaffeespezialitäten!

Freitag, 6. November, 20 Uhr
RiMan_2 – Covers & Lyrics
Seit ziemlich genau 50 Jahren machen Armin Valalakis und Martin Kenner zusammen Musik. Sie sind vorwiegend mit ihrer Band Fluchtweg aufgetreten, jetzt haben sie zu zweit ein Musikprogramm zusammengestellt.
Es beinhaltet Lieder aus dem Pop- und Rock-Bereich der 60er- bis 80er-Jahre. Rückblickend sind diese Jahrzehnte für beide sehr motivierend und musikalisch prägend gewesen.
Ähnlich wie bei der bekannten SWR-Produktion „Pop und Poesie" sollen deshalb auch die ins Deutsche übersetzten Texte eine Rolle spielen.
Der Eintritt ist frei. Ein Hut kreist und die Spenden kommen den Aktionen und Aktivitäten in der Zehntscheuer zugute.
Plätze können unter tickets@zehntscheuer-deizisau.de vorbestellt werden, es gibt nur noch wenige Restplätze.

Vorschau:

Samstag, 14. November, 10 Uhr
Impro-Workshop mit Elke Schwarzkopf



Plakat: Zehntscheuer

Lass dich einen Tag auf eine neue Welt ein! Im geschützten Rahmen probieren wir … spielen wir … und haben jede Menge Spaß!
Trau dich und lass das Abenteuer beginnen!
Mit Elke Schwarzkopf, Spiel- und Theaterpädagogin
Für alle zwischen 12 und 99 Jahre!
Workshopkosten inkl. Mittagessen und Mineralwasser:
20 Euro für Jugendliche, Schüler*innen, Student*innen, Azubis und Freiwilligenarbeiter*innen (FSJ, BFD), 30 Euro für Erwachsene
Anmeldung in der Zehntscheuer

Dein E-Paper auf
NUSSBAUM.de

Kinder und Jugendliche

Nur für Kids und Jugendliche

Dienstag, 3. November, 16.30 Uhr
Dem Bürgermeister über die Schulter geschaut



Plakat: Franziska Kaiser, Rathaus Deizisau

Was passiert in einem Rathaus? Wer arbeitet wo und wohin muss ich gehen, wenn ich was wissen will?
Wer trifft in einer Gemeinde die wichtigen Entscheidungen? Und warum? Und wer kann da mitreden?
Was ist, wenn ich etwas genauer wissen will? Und wem darf ich erzählen, was ich mir für Deizisau wünsche?
Mit all diesen Fragen und noch vielen mehr dürfen wir den Bürgermeister bei unserem Treffen mit ihm löchern.
Wenn du Klasse 2 bis Klasse 5 besuchst und dich schon immer mal im Rathaus umschauen wolltest, weil du vieles über Deizisau erfahren möchtest, dann bist du hier genau richtig. Melde dich schnell in der Zehntscheuer an: über das Zehntscheuer-Telefon (07153-701370) oder über E-Mail: info@zehntscheuer-deizisau.de.
Wir freuen uns sehr auf dich!

Donnerstag, 5. November, 18 Uhr
Junges Deizisau. Konkret.
Bürgermeister Thomas Matrohs und die Zehntscheuer laden alle jungen Menschen ab Klasse 5 ein, ins Deizisauer Rathaus zu kommen. Auch dieses Mal sind wir wieder neugierig auf eure Meinung und eure Ideen und Veränderungswünsche.
Das Thema lautet: Wie jugend- und kinderfreundlich ist Deizisau?
Wer gemeinsam arbeitet, darf auch gemeinsam snacken, deshalb ist Pizza, zu der der Bürgermeister einlädt, selbstverständlich Teil des Programms.
Wir freuen uns auf einen tollen Austausch und neue Handlungsinspirationen.

Donnerstag, 12. November, 16 Uhr
Offline-Kids
Habt ihr Lust auf gemeinsame Zeit, während Handy und Smartwatch gemütlich in einer Garage verweilen? Wir wollen mit euch Gemeinschaft pur ganz ohne Ablenkung erleben. Wir backen, sind zusammen kreativ und wollen einfach, ohne die digitalen Hilfen des heutigen Zeitalters, eine gute Zeit haben.
Selbstverständlich sind auch eure Ideen gefragt! Ihr seid zwischen 8 und 12 Jahre alt und möchtet Zeit mit echten Menschen verbringen und neue Leute kennenlernen? Dann kommt gerne vorbei – anmelden braucht ihr euch nicht. Lia und Heike freuen sich auf euch!
Folgende Termine könnt ihr euch vormerken:
12. November
26. November
10. Dezember

Freitag, 20. November, 13.30 Uhr
Spielemesse
Gemeinsam fahren wir nach Stuttgart und spielen, spielen, spielen …
Wenn du mindestens in der 7. Klasse bist und Lust hast, mit uns auf der Spielemesse unterwegs zu sein, dann melde dich in der Zehntscheuer. Du erhältst dann von uns ein Anmeldeformular.
Mitgehen ist kostenfrei. Wichtig ist, dass du uns wissen lässt, ob du eine Fahrkarte für die Region Stuttgart hast.
Wir freuen uns auf dich.
Anmeldeschluss: 13. November

Häuserbau für unsere Deizisauer Igel
12 neue Unterschlüpfe wurden am 9. Oktober in der Zehntscheuer gebaut. Roland hatte alles superklasse vorbereitet, so dass alle, die gekommen waren, unter fachkundiger Anleitung ein Haus aus Holz bauen konnten, in das hoffentlich schon bald ein Igel einziehen wird, um seinen Winterschlaf zu halten.



Foto: Zehntscheuer

Von Ariane und Conny gab es für alle ganz viel wichtiges Wissen zu Igeln, ihrem Speiseplan und ihren Lebensgewohnheiten, so dass nun in den Gärten alles für den Wintergast vorbereitet werden kann. Und damit viele weitere Igel in Deizisau sich wohlfühlen, werden wir im Frühjahr erneut zu einem Igelhausworkshop in die Zehntscheuer einladen.
Danke schön an alle Familien, die sich mit einer Spende beteiligt haben, und herzlichen Dank an Ariane, Conny und Roland für ihr Engagement.

Jugend-Sorgen&Nöte-Telefon
Du brauchst Rat und Unterstützung? Du hast mehr Fragen als Antworten? Wir sind für dich da. Bitte melde dich. Egal, ob Anruf, WhatsApp, SMS oder E-Mail. Wir melden uns auf alle Fälle bei dir. Und/oder gib diese Nummer an Menschen weiter, die sie benötigen.
Kinder- und Jugend-Telefon: 0179 2118347
Zehntscheuer-Notfall-E-Mail: info@zehntscheuer-deizisau.de
Weitere Kontaktmöglichkeiten:

- JugendNotmail: https://jugendnotmail.de – Online-Beratung für Kinder und Jugendliche
- „Nummer gegen Kummer e. V.": Kinder- und Jugendtelefon 116 111, E-Mail: info@nummergegenkummer.de
- Online-Beratung der Caritas: Kummertelefon für Kinder und Jugendliche: 0800 111 0 333
- TelefonSeelsorge Deutschland e. V.: Telefon 0800 111 0 111 oder 116123; Online-Beratung: https://www.telefonseelsorge.de Nummer gegen Kummer ist für Kinder, Jugendliche und Eltern bei Sorgen und Ängsten ein kompetenter und kostenloser Ansprechpartner.

Interessenbörse - Ein Angebot für Jung und Alt

Unsere Kontaktmöglichkeiten: dienstags von 10 bis 12 Uhr
Telefonisch: 07153-701374 (Achtung: Unsere Telefonnummer hat sich geändert!)
E-Mail: itbdeizisau@gmx.de
Wir sind auch Ansprechpartner, wenn Sie im Rahmen von „Mein Deizisau. Solidarisch." Unterstützung wünschen.
Im Folgenden haben wir für Sie eine Auswahl bestehender Angebote und Wünsche zusammengestellt:

Interessenbörse
Wenn Sie einen Wunsch oder ein Angebot haben, wollen wir Sie ermutigen, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Und falls Sie eines unserer Angebote bzw. einer unserer Wünsche anspricht, können Sie uns dies mitteilen und erhalten von uns dann die Telefonnummer des Interessenten.
(363) Personen für eine Strick- und Häkelgruppe, die Mützen, Schals, Socken etc. für das Hilfsprojekt „Weihnachtspäckchen für Kinder in Not" produziert. Die Gruppe trifft sich jeden 3. Dienstag im Monat um 18 Uhr in der Zehntscheuer zum Stricken.
(373) Mitmacherinnen und Mitmacher für Spielegruppe in der Zehntscheuer gesucht: Ob Brett-, Karten- oder Logikspiele, alle mit Spaß am Spielen sind herzlich willkommen.
(375) „Nimmst du meinen Hund, nehm' ich deinen." Gegenseitige Hundebetreuung gesucht/angeboten.
(376) Frau mit Handicap sucht Kontakte für Spazierengehen, Kaffeetrinken und Gespräche.
(380) Für offene Singgruppe in der Zehntscheuer wird ein Chorleiter/eine Chorleiterin oder eine Klavierbegleitung für Lieder gesucht.

Tauschbörse
Manche Gegenstände fristen irgendwo auf dem Speicher oder im Keller ein Schattendasein – und doch würden sie vielleicht von jemand anderem benötigt. Unter dem Motto „Geben und Nehmen auf kostenloser Basis" leistet die Tauschbörse einen Beitrag dazu, dass Gegenstände eine neue Bestimmung finden können oder man sich aktiv auf die Suche nach etwas machen kann.
Achtung: Matratzen und Bettzeug werden nicht angenommen!
Die Interessen- und Tauschbörse vermittelt ausschließlich den Kontakt zwischen Anbietern und Interessenten. Zustand und Gebrauchsfertigkeit der angebotenen Gegenstände liegen im Ermessen von Anbieter*innen bzw. Interessent*innen.

Zu verschenken:
(T230) 1 Holzschlitten, Länge 1,10 m
(T229) ALU-Sonnenstuhl, klappbar (Neu)
(T227) Rollcontainer Schwarz mit 3 Schubladen
(T226) Schreibtischstuhl (gut erhalten)
(T225) 13 Bananenkartons (Zehntscheuer)
(T223) div. Saftflaschen mit Twist-off
(T222) Wetterfeste Tischtennisplatte 2,74 m x 1,52 m x 0,76 m
(T220) massives Doppelbett (Holz) 2 x 2 m breit mit verstellbarem Rost
(T219) Massivholzbett 2 m x 1 m breit mit verstellbarem Rost
(T217) Sitzgruppe Rattan schwarz (3 Sessel + 1 Fußablage)
(T210) Schreib-/Arbeitstisch 150 cm x 75 cm
(T203) Laufstall 120 × 124/75 Holz mit Rollen
(T183) 6 Esszimmerstühle, Holz, gepolstert
(T151) Filterkartuschen von Pearl Co für Wasserfilter
(T150) Thermobecher fürs Auto (Ladekabel)
(T139) Faxgerät Samsung SF560R
(T089) Ausziehtisch rund mit 4 Stühlen
(T011) Bett, Buche Multiplex, mit Schublade und Lattenrost, 210 × 105 × 60 cm

Gesucht wird:
(T224) Rollator für Gemeindehaus
(T214) Einkochautomat mit Automatik
(T207) ca. 15 Gartenplatten
(T192) Ortsfamilienbuch Deizisau
(T182) Bett 90 × 190 cm
(T143) Lehrbücher für Instrumente (Zehntscheuer)
(T103) Biertischgarnituren für Heimatverein

Bitte belohnen Sie uns mit Ihrer Mitteilung, wenn Ihre Vermittlung geglückt ist!
Nicht für kommerzielle Interessen (z. B. Nachhilfe, Babysitting) oder Partnervermittlung!
Vermittlungen finden nur zu den oben genannten Kontaktzeiten statt.

Bücherei

Veranstaltungen

EIN SCHÖNES THEATERERLEBNIS FÜR ALLE



Foto: Andrea Goettel

Die Junge WLB Esslingen begeisterte die knapp 80 kleinen und großen Zuschauer mit dem Theaterstück „Gangsta-Oma". Gebannt und ganz aufmerksam verfolgten sie die spannende Handlung. Es war eine rundum gelungenes Theatererlebnis, das die Kinder in den Bann zog und gemeinsam von der Zehntscheuer und der Bücherei Deizisau veranstaltet wurde.

BASTEL-NACHMITTAG IN DER BÜCHEREI
Unser Weihnachtsbasteln findet am Freitag, 27. November statt. Beginn ist um 14 Uhr. Dauer: circa 60 bis 90 Minuten.
Kinder ab 6 Jahren, die viel Spaß am Basteln haben, dürfen sich in der Bücherei anmelden.

Zeit für Geschichten

Am **Montag, 2. November**, ist für die angemeldeten Kinder unsere **Zeit für Geschichten für Kinder ab 4 Jahren**. Beginn ist um 15:30 Uhr, Dauer: circa 45 Minuten. Anja de Bary liest eine neue lustige Geschichte vor und anschließend basteln wir eine herbstliche Dekoration.

Neuerwerbungen

NEUE ROMANE

Viveca Sten: Gnadenopfer
Eine Reihe rätselhafter Todesfälle sucht das Bergdorf Åre im Norden Schwedens heim. Die Opfer haben eines gemeinsam: Sie alle waren sehr alt und tagtäglich auf Hilfe angewiesen. Hanna Ahlander ahnt, dass etwas nicht stimmt. Mit ihrem Verdacht steht sie allein da, denn seit einem heftigen Streit kann sie auf die Unterstützung ihres engsten Kollegen Daniel Lindskog nicht mehr zählen. Als unberechenbares Tauwetter Hannas Ermittlungen im winterlichen Åre erschwert, wird ein weiterer Toter gefunden. Hanna weiß, dass die Zeit läuft – doch um zu verhindern, dass weitere Menschen ermordet werden, müssen sie und Daniel wieder zueinanderfinden.

Manuela Inusa: Muschelzauber
Amelia stammt aus ärmlichen Verhältnissen und blickt nicht gern auf ihre Kindheit zurück. Umso glücklicher ist sie, inzwischen eine eigene kleine Familie zu haben. Zusammen mit ihrem Mann Paxton und ihrem Sohn Zachary lebt sie in New York und geht ganz in ihrer Mutterrolle auf. Doch als sie Paxton von einem auf den anderen Tag verliert, fällt Amelias heile Welt in sich zusammen. Sie zieht mit Zachary in das leerstehende Haus der Schwiegereltern in den winterlichen Hamptons. Wird Amelia sich an diesem Ort endlich eingestehen können, dass ihre Ehe alles andere als perfekt war und dass sie sich von alten Fesseln lösen muss, um befreit in die Zukunft blicken zu können?

Romy Fölck: Die Regenschwimmerin
Judith fährt spontan von Hamburg nach Schweden, zurück zum Sehnsuchtsort ihrer Kindheit. Ihr Mann hat sie nach fast zwanzig Jahren Ehe verlassen. Sie hofft, in dem kleinen roten Gästehaus zur Ruhe zu kommen und ihr Leben neu zu ordnen. Doch die vertraute Umgebung weckt nicht nur Nostalgie, sondern auch schmerzhafte Erinnerungen an ihre einst beste Freundin, deren Freundschaft in einer verhängnisvollen Nacht des Krebsfestes jäh zerbrach. Doch auch Evi ist auf die Insel zurückgekehrt. Die mittlerweile bekannte Künstlerin kämpft mit einer Taubheit in ihren Händen, ein Umstand, der ihre Existenz bedroht. Als Judith und Evi sich wiedersehen, brechen alte Wunden auf.

Susanne Oswald: Kaminträume im kleinen Strickladen in den Highlands (Der kleine Strickladen 8)
Der Duft nach Kräutern und Teekreationen liegt in der Luft, während es in den Kaminen Callwells zu knistern beginnt. Maighread und Joshua erwarten ihr erstes Kind. Doch trotz großer Freude empfinden sie auch Angst vor einem erneuten Verlust. Während Maighread Halt bei ihren Freundinnen findet, darunter auch Chloe, die selbst neue Wege zwischen Familie und Beruf sucht, spürt Joshua einer Lücke in seiner eigenen Vergangenheit nach. Zur gleichen Zeit entdeckt Owen, der in der örtlichen Destillerie aushilft, seine Leidenschaft für Gin – und trägt ein Geheimnis, das alles verändern könnte.

Bildung und Betreuung

Waldkindergarten Deizisau

Adventskranzbinden der Waldfreunde am 21.11.2026
Die Waldfreunde veranstalten auch in diesem Jahr wieder das Adventskranzbinden. Alle, die Zeit und Lust haben, sind herzlich willkommen!



Plakat: Waldfreunde

Volkshochschule Esslingen Außenstelle Deizisau

Kontakt: Adiyanti Sutandyo-Buchholz
Tel. 0711-55021 303, Mobil 0163-69 33 512
E-Mail: adiyanti.sutandyo-buchholz@vhs-esslingen.de (Mo., Mi., Do.)
Anmeldung und mehr Information unter:
www.vhs-esslingen.de,
info@vhs-esslingen.de oder
0711-55021 0
Öffnungszeiten der vhs-Infostelle, Mettinger Str. 125, Esslingen:
Mo.-Fr. 9-12:30 Uhr
(telefonisch und persönlich)
Mo.-Do. 13:30-17 Uhr (nur persönlich)

P561445 Thailändische Küche
Jarunee Munk. Mittwochs, ab 4.11.26, 18.30-21.30 Uhr, 2-mal. Gebühr: 49,60 €, Lebensmittel extra im Kurs zu bezahlen, mit Kombi-Card: 39,68 €, Schule, Mittelbau, 1. OG, Küche. In diesem Kurs bereiten wir einer roten Currypaste und ein Gericht mit rotem Curry, Hähnchenfleisch, Gemüse und Reis zusammen zu. Daraus wird ein Gericht mit Gemüse und Fleisch, gebratene Glasnudeln mit oder ohne Fleisch und Reis zubereitet. Für den zweiten Abend werden wir uns gemeinsam ein Gericht zusammenstellen. Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Behälter, Getränk.

P561443 Balinesische Küche
Ica Novianti Gautama. Freitag, 6.11.26, 18-22 Uhr. Gebühr: 59,70 €, Lebensmittelkosten (21 €) in Kursgebühr enthalten, mit Kombi-Card: 47,76 €, Schule, Mittelbau, 1. OG, Küche. Sie werden in diesem Kurs einige Gerichte der „Insel der Götter" zubereiten. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch, Dose für Kostproben, Getränk, scharfes Messer.

P245340 Glaskunst - Werkstattführung bei der Kunstglaserei Gaiser und Fieber mit Herstellung einer Fusingschale
Gaiser & Fieber. Freitag, 13.11.26, 16-18.30 Uhr. Gebühr: 20 € (ab 8 TN), 15,00 € (ab 12 TN). Material vor Ort nach Verbrauch extra. Esslingen. Treffpunkt: Esslingen, Kunstglaserei Gaiser & Fieber, Martinstr. 41-43 (hinten im Hof beim Eingang zur Werkstatt). Unter fachlicher Anleitung gestalten Sie nach der Führung eine Glasschale (Fusingschale 12×12) – vielleicht schon ein passendes Weihnachtsgeschenk? Anschließend werden diese Glasstücke im Ofen verschmolzen und können nach ca. einer Woche abgeholt werden.

P247580 Krippenschau'n 2026 – Weihnachts-Krippenfahrt nach Radolfzell.
Ein Weihnachtsgeschenk der besonderen Art!
Jürgen Gruß. Samstag, 09.01.27, 7.15-19 Uhr. **Anmeldeschluss: 25.11.26.** Gebühr: 96,50 € (ab 22 TN), 70 € (ab 30 TN), 55 € (ab 40 TN) inkl. Busfahrt, Eintritt und Führungen, Verpflegung extra. Esslingen-Radolfzell-Esslingen.

Kirchliche Mitteilungen

Ökumenische Nachrichten

Der Ökumenische Seniorennachmittag lädt ein!
Das Team vom ökumenischen Seniorennachmittag lädt wieder alle älteren und junggebliebenen Seniorinnen und Senioren zu einem Kaffeenachmittag mit einem schönen Rahmenprogramm in das Evang. Gemeindehaus ein. Deshalb freuen wir uns auf ein zahlreiches Kommen, wenn es heißt:
„Wir kommen zusammen, denn GEMEINSAM ist das beste Mittel gegen EINSAM".
Am **Dienstag, 3. November von 14.00 bis 16.45 Uhr** im Evang. Gemeindehaus in der Deizisauer Kirchstr. 4.
Akkordeonklänge zur Geschichte des Brots. Pfarrer Grauer referiert über die Geschichte des Brots und seine Bedeutung. Siegfried Kindl und Axel Egerer servieren die musikalische Kost dazu. Dazu leckeren Kuchen, Kaffee und Kaltgetränke.
Nutzen Sie unser Fahrdienstangebot: Ein Fahrdienst, der Sie von zu Hause abholt und Sie wieder heimfährt, dürfen Sie gerne anfordern. Rufen Sie bitte **bis spätestens Dienstag, 03.11. bis 10.30 Uhr** im Gemeindebüro bei Frau Sibylle Kirchner (Telefon 27752) an, ggf. bitte auf den Anrufbeantworter sprechen.

Friedensfähig werden - ökumenische Friedensgebete in Deizisau



Plakat: S.Kirchner

Einmal im Monat eine halbe Stunde Zeit für Information und Gebet, dazu laden wir in ökumenischer Verbundenheit herzlich ein!

Montagstreff

Offener Montagstreff in Deizisau
Wir laden alle älteren und jung gebliebenen Damen und Herren aller Konfessionen ein.
Jeden Montag von 14 bis 17 Uhr treffen wir uns im Katholischen Gemeindehaus Deizisau zu Kaffee und Kuchen und zum Spielen sowie zum Unterhalten. Schauen Sie doch einfach bei uns vorbei.
Wer mit dem PKW abgeholt werden möchte, melde sich bitte bei Frau Folwaczny, Tel. 26465 oder Frau Mühl, Tel. 23470. Das Team vom Montagstreff.

Evang. Kirchengemeinde Deizisau Rund um den Kirchturm

Freitag. 30. Oktober
Start der Kinderbibeltage im evang. Gemeindehaus für angemeldete Kinder

Samstag, 31.Oktober
Ganztägig Kinderbibeltage
17:00 Uhr Lichterfest zum Reformationstag auf dem Parkplatz der Christuskirche Altbach, mit Imbiss, Impuls, Spiel und Spaß

Sonntag, 1. November
10.15 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage
Anna, Joey und Sudokus Mathematikus und das Kibitage-Team laden Jung und Alt in die evang. Kirche ein.
Im Gottesdienst werden auch die Konfi3-Kinder vorgestellt.

Montag, 2. November
20 Uhr Posaunenchor Probe

Dienstag, 3. November
14 Uhr Ökumen. Seniorennachmittag mit Akkordeonklängen und zur Geschichte des Brotes
(mehr unter ökumen. Nachrichten)

Mittwoch, 4. November
12 Uhr Seniorenmittagstisch, ev. Gemeindehaus
14.30 bis 16 Uhr Konfiunterricht Gr. 1, evang. Gemeindehaus
16.15 bis 17.45 Uhr Konfiunterricht Gr. 2, evang. Gemeindehaus
16.45 bis 18.15 Uhr Konfi3 zum Thema „Kirche erleben", evang. Gemeindehaus
19.30 bis ca. 22 Uhr Konfirmandenunterricht für Erwachsene, evang. Gemeindehaus

Donnerstag, 5. November
9.45 Krabbelgruppe, evang. Gemeindehaus
(Informationen für neue, interessierte Eltern über das Gemeindebüro)
18,30 bis 20.30 Uhr Traineeprogramm

Freitag. 6. November
16.45 Uhr Jungschar für Kinder von Klasse 1 bis 5
18.30 Uhr Zeit für Große für Alle von Klasse 5 bis Klasse 7
Mit spannenden Programmen und coolen Aktionen
Kommt einfach beim Gemeindehaus vorbei. Die Jungscharteams freuen sich auf euch!

Sonntag, 8. November
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl gemeinsam mit der Kirchengemeinde Altbach in der Christuskirche Altbach,